

# WEST

## Inhaltsverzeichnis

---

### **KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU**

**S 1**



ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH + KLINIK LITTENHEID



ST. IDDA FISCHINGEN



ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON



ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI



---

### **PFARREI ST.ANNA**

**S 11**



FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF ·

GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN ·

HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

---

### **PASTORALRAUM THURTAL-SEERÜCKEN-UNTERSEE**

**S 16**



GÜNDELHART · HOMBURG · PFYN ·

STECKBORN · MÜLLHEIM

---

### **PASTORALRAUM AM SEE UND RHY**

**S 20**



ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN ·

RAMSEN · DIESENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

---

### **MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA**

**S 24**



#### **DEL CANTONE TURGOVIA**

FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN ·

KREUZLINGEN · ARBON

# KATHOLISCHE KIRCHE HINTERTHURGAU

ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH · ST. IDDA FISCHINGEN · ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON · ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

**Pfarr- und Gemeindeleiterin:** Petra Mildnerberger (PM)  
petra.mildnerberger@kath-htg.ch, 078 480 03 58 | 071 966 74 08

**Leitender Priester:** Pater Gregor Brazerol (GB)  
pater.gregor@kath-htg.ch, 071 490 75 54

**Kaplan:** Bruder Leo Gauch (LG), bruder.leo@kath-htg.ch, 071 490 75 53

**Pfarrseelsorger:** Simon Bachmann (SB)  
simon.bachmann@kath-htg.ch, 071 490 75 52

**Seelsorgerisches Notfalltelefon:** 076 651 63 87

**Sekretariat Katholische Kirche Hinterthurgau**  
Wilerstrasse 1, 8370 Sirnach

**Leitungsassistentin:** Daniela Keller  
daniela.keller@kath-htg.ch, 071 966 11 15

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 6. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
18.30 Eucharistiefeier (LG), MATZINGEN  
18.30 Wortgottesfeier mK. (SB), Tänikon

### Sonntag, 7. Juni

#### 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Eucharistiefeier (LG), DUSSNANG  
Fronleichnam mit Erstkommunion-Kinder im  
Kurhauspark (bei Schlechtwetter in der Kirche)  
10.00 ökum. Gottesdienst (PM), AADORF  
Badi-Gottesdienst  
10.00 Eucharistiefeier syr. orth., ESCHLIKON  
10.30 Wortgottesfeier mK. (SB), MÜNCHWILEN  
Patrozinium  
musikalische Begleitung: Jugend-Band  
mit anschliessendem Apéro  
10.30 Eucharistiefeier (MM), FISCHINGEN  
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRNACH  
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH  
17.00 Eucharistiefeier poln., ESCHLIKON  
19.00 Jugendgottesdienst, Pfarreizentrum  
St. Antonius, MÜNCHWILEN

### Montag, 8. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

### Dienstag, 9. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG  
09.00 Eucharistiefeier, TÄNIKON  
09.00 Eucharistiefeier, WÄNGI  
anschliessend Kaffee in der Pfarreistube  
19.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON  
19.30 Eucharistiefeier alb., MÜNCHWILEN

### Mittwoch, 10. Juni

09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON  
~~09.30 !Ausfall! Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI~~  
10.15 Rosenkranzgebet, RAT  
TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN  
~~10.30 !Ausfall! Eucharistiefeier, GRÜNAU, SIRNACH~~  
19.00 Rosenkranzgebet – Friedensgebet  
«Die Schweiz betet», DUSSNANG  
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

### Donnerstag, 11. Juni

**Hl. Barnabas, Apostel**  
09.00 Eucharistiefeier, SIRNACH  
10.30 Wortgottesfeier mK., RAT  
TANNZAPFENLAND, MÜNCHWILEN  
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),  
FISCHINGEN

### Freitag, 12. Juni

#### HEILIGSTES HERZ JESU

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG  
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG  
10.00 Eucharistiefeier, AAHEIM, AADORF  
14.00 Rosenkranzgebet, WÄNGI  
16.00 Rosenkranzgebet, SIRNACH  
18.30 Rosenkranzgebet, AADORF

### Samstag, 13. Juni

#### Unbeflecktes Herz Mariä

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
09.30 Eucharistiefeier mit Firmung mit  
Domherr Roland Häfliger, ESCHLIKON  
musikalische Begleitung: Band  
18.30 Eucharistiefeier (GB), AADORF  
19.00 ökum. Hackenberg-Gottesdienst (SB),  
BALTERSWIL  
mit der MG Bichelsee-Balterswil,  
Kinderprogramm und Festwirtschaft  
19.30 Eucharistiefeier alb., MÜNCHWILEN

### Sonntag, 14. Juni

#### 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Eucharistiefeier (GB), WÄNGI  
09.30 Eucharistiefeier mit Firmung mit  
Domherr Roland Häfliger, SIRNACH  
musikalische Begleitung: Band  
10.30 Eucharistiefeier (LG), FISCHINGEN  
10.30 Wortgottesfeier mK., (PM), MÜNCHWILEN  
mit anschliessendem «Chile-Schwatz»  
10.30 Eucharistiefeier (GB), TÄNIKON  
11.15 Eucharistiefeier ital., ESCHLIKON  
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH

### Montag, 15. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
17.00 Rosenkranzgebet, FISCHINGEN

### Dienstag, 16. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG  
09.00 Eucharistiefeier, AADORF  
anschliessend Kirchenkaffee  
09.00 Eucharistiefeier, MÜNCHWILEN  
anschliessend Kirchenkaffee  
19.00 Rosenkranzgebet, TÄNIKON

### Mittwoch, 17. Juni

09.00 Eucharistiefeier, BICHELSEE  
09.30 Rosenkranzgebet, ESCHLIKON  
09.30 Eucharistiefeier, NEUHAUS, WÄNGI  
10.15 Rosenkranzgebet Alterszentrum  
Tannzapfenland, RAT TANNZAPFENLAND,  
MÜNCHWILEN  
19.00 Rosenkranzgebet – Friedensgebet  
«Die Schweiz betet», DUSSNANG  
20.00 Meditation für alle, FISCHINGEN

### Donnerstag, 18. Juni

09.00 ~~!Ausfall!~~ Eucharistiefeier ~~!Ausfall!~~,  
SIRNACH  
Zugunsten der Morgenwanderung nach  
Fischingen!  
09.15 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
11.45 Andacht vor Wähenzmittag, ESCHLIKON  
19.30 Eucharistiefeier (St. Iddabruderschaft),  
FISCHINGEN

### Freitag, 19. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
08.30 Rosenkranzgebet, DUSSNANG  
09.00 Eucharistiefeier, DUSSNANG  
10.00 Eucharistiefeier, AAHEIM, AADORF  
16.00 Rosenkranzgebet, SIRNACH  
18.30 Rosenkranzgebet, AADORF

## VORSCHAU

### Samstag, 20. Juni

07.30 Eucharistiefeier, FISCHINGEN  
09.30 Eucharistiefeier mit Firmung mit  
Domherr Roland Häfliger, BICHELSEE  
17.00 Eucharistiefeier (LG), ESCHLIKON  
18.30 Wortgottesfeier mK., (SB), MATZINGEN  
18.30 Eucharistiefeier (GB), DUSSNANG  
18.30 Eucharistiefeier (LG), TÄNIKON  
Mitwirkung des Kirchenchors

### Sonntag, 21. Juni

#### 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Eucharistiefeier (LG), WÄNGI  
anschliessend Kirchenkaffee  
09.00 Wortgottesfeier mK (SB), SIRNACH  
09.30 Eucharistiefeier mit Firmung mit  
Domherr Roland Häfliger, MÜNCHWILEN  
musikalische Begleitung: Firmweg Musik  
10.30 Eucharistiefeier (LG), FISCHINGEN  
10.30 Wortgottesfeier mK., (SB), AADORF  
11.15 Eucharistiefeier ital., SIRNACH  
16.45 Rosenkranzgebet, SIRNACH

#### Gebetszeiten der Benediktiner in Fischingen

07.00 Laudes – Morgenlob  
11.45 Mittagshore (sonntags 12 Uhr)  
17.45 Vesper – Abendlob (samstags 16 Uhr)  
19.30 Komplet (donnerstags Abendmesse)

### Danke für das Vertrauen

Am 10. Mai durfte ich in allen vier Kirchgemeinden zur Pfarrei- und Gemeindeleiterin gewählt werden.

Für dieses grosse

Vertrauen, das mir die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger damit entgegengebracht haben, danke ich von Herzen.

Diese Wahl freut und bewegt mich sehr. Sie ist für mich zugleich Bestätigung und Ermutigung, den gemeinsamen Weg in unserer jungen kirchlichen Zusammenarbeit im Hinterthurgau engagiert weiterzugehen. Besonders wichtig ist mir dabei das Miteinander – im Seelsorgeteam, mit den Mitarbeitenden und mit Ihnen allen in den Pfarreien. Ich freue mich darauf, auch in Zukunft gemeinsam Glauben zu leben und Kirche vor Ort als lebendige Gemeinschaft zu gestalten. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Petra Mildenberger, Pfarrei- & Gemeindeleiterin



### Dank an die scheidenden Behördemitglieder und Dank für das Engagement der neuen

Mit dem 1. Juni 2026 beginnt die neue Legislaturperiode. An dieser Stelle danken wir im Namen des ganzen Seelsorgeteams den Behördemitgliedern, die ihr Mandat beendet haben. Die letzten vier Jahre waren nicht zuletzt im Hinblick auf die Errichtung der Katholischen Kirche Hinterthurgau mit sehr viel zusätzlicher Arbeit und Belastung verbunden. Euer Engagement für die Kirche vor Ort ist unschätzbar und verdient Respekt und grosse Anerkennung. Darum eine herzliches Vergelt's Gott!

Ebenso danken wir den neugewählten Behördemitgliedern, dass sie sich zur Verfügung stellen, in den jeweiligen Kirchgemeinden und für die Kirche Hinterthurgau mitzuarbeiten. Wir werden in den gemeinsamen Aufgaben zusammenfinden. Eine lebendige Kirche vor Ort ist unser aller Anliegen.

Danke jetzt schon für die wohlwollende und gute Zusammenarbeit.

Petra Mildenberger, Pfarrei- & Gemeindeleiterin  
P. Gregor Brazerol, Leitender Priester

### Gemeinsam im Glauben unterwegs

Die Tage vom 6. bis 19. Juni laden im Grossraum der Katholischen Kirche Hinterthurgau dazu ein, den Glauben bewusst zu leben und miteinander zu teilen. Im Anschluss an das Fronleichnamfest steht die Feier der Eucharistie weiterhin im Mittelpunkt des kirchlichen Lebens und erinnert an die bleibende Gegenwart Christi unter uns.

In den verschiedenen Kirchen der Region werden an den beiden Sonntagen zahlreiche Gottesdienste gefeiert. Auch unter der Woche bieten Eucharistiefiern, Rosenkranzgebete und weitere spirituelle Angebote Raum für Besinnung und persönlichen Glauben.

Begegnungen im Anschluss an die Gottesdienste sowie Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene tragen dazu bei, Gemeinschaft zu stärken und Kirche lebendig erfahrbar zu machen.

So werden unsere Kirchen im Hinterthurgau zu Orten der Hoffnung, des Gebets und der Begegnung – offen für alle, die einen Moment der Ruhe suchen oder gemeinsam unterwegs sein wollen.

«Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.» (Mt 18,20)

Herzliche Einladung, diese Tage bewusst mitzufeiern und Teil unserer Gemeinschaft zu sein. Daniela Keller, Leitungsassistentin

Guter Gott,  
du gehst mit uns durch die Tage dieses Frühsommers  
hier in unserem Grossraum der Katholischen Kirche Hinterthurgau.  
Nach dem Fest von Fronleichnam dürfen wir deine Gegenwart in unserer Mitte feiern – in der Eucharistie, in unseren Gemeinden, und in den Menschen, die uns begegnen.  
Segne unsere Pfarreien, unsere Gottesdienste in Aadorf, Bichelsee, Dussnang, Eschlikon, Fisingen, Matzingen, Münchwilen, Wängi, Sirnach, Tänikon und allen Orten, an denen wir uns in deinem Namen versammeln.  
Stärke unseren Glauben, lass unsere Gemeinschaft wachsen und schenke uns offene Herzen füreinander.  
Begleite besonders alle, die Verantwortung tragen, die helfen, trösten und sorgen – und sei nahe denen, die dich suchen.  
So vertrauen wir darauf:  
Du bleibst bei uns – jeden Tag.  
Amen.

### Maria – Mutter der Kirche und Mutter der Hoffnung

Im Jahre 2018 verfügte Papst Franziskus, dass der Pfingstmontag als Gedenktag «Maria, Mutter der Kirche» gefeiert werden kann.

Es war der Pfingstmontag 2019, als die Pfarreien Au, Fisingen und Dussnang neu umschrieben wurden und neu die Pfarrei St. Idda entstand. Persönlich fand ich diesen Tag sehr passend, weil unsere kirchliche Gemeinschaft sich pfingstlich neu formierte und neu auf den Weg geschickt wurde. Ganz in Hintergrund und noch gar nicht konkret war mir und uns bewusst, dass sich in absehbarer Zeit neue Formen von Zusammenarbeit mit anderen Pfarreien ergeben würden. Dass dies die Katholische Kirche Hinterthurgau sein würde, wusste damals noch niemand.

Nun ist sie Wirklichkeit und bleibt unsere Aufgabe für die kommenden Jahre. Schon die Errichtung der Pastoralräume und dann die erwähnte Fusion der Kirchgemeinden und Pfarreien bewirkten nicht per Datum ein

Gebilde, das aus dem Stand und selbstverständlich funktionierte. Das Zusammenwachsen und Zusammenleben braucht mehr Zeit und betrifft ganz unterschiedliche Ebenen. Ich sehe aber schon schön Zeichen, dass es gelingt und freue mich daran. Die Hoffnung, auf einem richtigen und guten Weg zu sein, hat eine tragfähige Grundlage.

Es ist hilfreich, sich an den Geburtstag der Kirche zu erinnern, an das Pfingstfest, als Maria zusammen mit den Jüngern und den Frauen, die Jesus gefolgt waren, gemeinsam beteten und vom Einbruch des Heiligen Geistes überrascht wurden.

Damals wusste auch noch niemand, wie es konkret weitergehen würde und was alles auf sie zukommen würde.

Die junge Kirche liess sich aber nicht verwirren, wie auch wir uns nicht verwirren lassen sollten. Bleiben wir betende, feiernde, suchende und vertrauensvoll hoffende Kirche vor Ort im Hinterthurgau.

Der Beistand von oben, der Heilige Geist ist uns verheissen und geschenkt. Aus seiner Kraft können wir leben und unser Zusammenleben gestalten. Maria bleibt unsere Fürbitterin.

P. Gregor Brazerol, Leitender Priester

### VERANSTALTUNGEN KATH. KIRCHE HINTERTHURGAU

#### Rise up – Jugendgottesdienst

Sonntag, 7. Juni, 19.00 Uhr,  
Pfarreizentrum St. Antonius,  
Münchwilen  
Offene Diskussionen, Inspiration und eine Live-Band erwarten dich!



#### Abendtreff Sirnach

Montag, 15. Juni 19.00 Uhr,  
Gruppenzimmer 2  
Magst du dich mit anderen über Lebens- und Glaubensfragen unterhalten, dich inspirieren und in deinem Leben bestärken lassen? Dann komm vorbei und schau rein. Der Treff startet mit einem gemeinsamen Abendessen – erstmal ankommen und durchatmen –, gefolgt von einem Input und Austausch darüber. Der Abend klingt spontan bei einem Spiel oder Drink in der nächsten Bar aus.  
Möchtest du dabei sein?  
Melde dich bei Eliane Fuchs, 078 480 03 54, eliane.fuchs@prhgt.ch.



## ST. ANTONIUS VON PADUA SIRNACH

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

Kirchlicher Netzwerker: vakant

Pfarrsekretariat: Paula Marianne Peter-Schoen,  
Astrid Sasso  
Pfarrzentrum St. Remigius, Wilerstrasse 1  
8370 Sirnach, 071 966 11 77, sekretariat@prhtg.ch  
www.pastoralraum-hinterthurgau.ch  
Bürozeiten: Di + Do 09.00-11.30

Kirchlicher Sozialdienst: Jolanda Knecht,  
071 565 13 52, jolanda.knecht@prhtg.ch  
Kirchliche Jugendarbeit: Eliane Fuchs,  
078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch  
Sakristan Kirche St. Remigius Sirnach:  
Nue Ukaj, 078 480 03 51

Sakristan Kirche Bruder Klaus Eschlikon:  
Astrid Ruckstuhl, 078 480 03 55  
Sakristan Kirche St. Antonius Münchwilen:  
Markus Stadler, 077 506 65 13  
Hauswart Pfarrzentrum St. Remigius:  
Basil Schmucki, 078 480 03 65

## FAHRDIENST

Für einen Fahrdienst wenden Sie sich bitte  
jeweils bis Freitag, 11.00 Uhr an das Pfarr-  
sekretariat St. Antonius von Padua, SIRNACH,  
071 966 11 77

## JAHRZEITEN

### MÜNCHWILEN

07. Juni:  
• Tarcisio Sammartin-Zolotas

14. Juni:  
• Mario Venturini  
• Giulia Venturini-Visco  
• Josephina + Anton Müller-Breitenmoser  
• Armin Sutter

## KOLLEKTEN

06./07. Juni: Marys Meal  
13./14. Juni: Jesuiten weltweit: Bildung bringt  
Frieden

## IM LAUF DES LEBENS

### Zusammgefunden

Durch das Sakrament der Ehe  
werden sich gegenseitige Liebe  
und Treue versprechen:



**FEURER Fabian Willy & WALTHER Jennifer**  
beide aus Sirnach in: St. Remigius,  
SIRNACH am 6. Juni 2026, 14.00 Uhr

Wir gratulieren herzlich und wünschen:

*«Ihr Lieben, lasset uns untereinander lieb-  
haben; denn die Liebe ist von Gott, und wer  
liebhat, der ist von Gott geboren und kennt  
Gott.» (1. Johannes 4,7)*

### Heimgegangen

Wir gedenken unseren  
Verstorbenen:



SIRNACH  
Am 09.05.2026 verstarb Herr  
**Albert Hasler** im Alter von 83 Jahren.

MÜNCHWILEN  
Am 15.05.2026 verstarb Frau  
**Margarethe Schmid** im Alter von 87 Jahren.

*Wir entbieten den Angehörigen unsere  
aufrichtige Anteilnahme.*

*«Und Gott wird abwischen alle Tränen von  
ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr  
sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz  
wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.»  
(Bibel Offenbarung 21:4)*

## MITTEILUNGEN

### Neue Mitarbeiterin im Pfarrsekretariat

Wir freuen uns, Paula  
**Marianne Peter-Schoen**  
als neue Mitarbeiterin  
im Pfarrsekretariat  
begrüssen zu dürfen.

Sie verfügt über einen vielseitigen beruflichen  
Hintergrund in der Administration sowie  
Erfahrung im Umgang mit Menschen in unter-  
schiedlichen Lebenssituationen. Besonders  
schätzen wir ihren ruhigen, wertschätzenden  
Umgang und ihre Freude an einer sinn-  
stiftenden Tätigkeit.

Dank ihrer fundierten Kenntnisse in Adminis-  
tration, Organisation und digitalen Anwendungen  
sowie ihren guten Sprachkenntnissen ist  
sie eine wertvolle Ergänzung für unser Team.

*Wir heissen Paula Marianne Peter-Schoen  
herzlich willkommen und freuen uns auf die  
Zusammenarbeit.*

*Kirchgemeinderat und Pastoralteam*



Seit dem 12. Mai 2026  
darf ich im Sekretariat  
der Pfarrei

St. Antonius von  
Padua mitarbeiten.

In den ersten Tagen  
konnte ich bereits  
viele interessante  
Einblicke gewinnen  
und einige Begegnungen erleben, die mir den  
Einstieg sehr erleichtert haben.  
Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den  
Gemeindemitgliedern den Weg der Pfarrei mit-  
zugehen und das vielfältige Leben in dieser  
Gemeinschaft mitzuerleben.  
Ich wohne mit meinem Mann und unserer  
16-jährigen Tochter in Herdern.  
Als offener und herzlicher Mensch schätzte ich  
den Kontakt mit Menschen sehr und freue mich  
auf die persönlichen Begegnungen mit Ihnen.  
*Herzliche Grüsse*  
Paula Marianne Peter-Schoen, Pfarrsekretärin



Bild: Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH

### Patrozinium des Kirchenpatrons

Am Sonntag, 7. Juni, feiern wir um 10.30 Uhr  
in der Kirche St. Antonius in Münchwilen, das  
Patrozinium des Kirchenpatrons des heiligen  
**Antonius von Padua.**

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE  
KIRCHBÜRGER UND KIRCHBÜRGERINNEN  
MIT UNS ZU FEIERN.

Der heilige Antonius von Padua gehört bis  
heute zu den bekanntesten Heiligen der  
katholischen Kirche. Viele Menschen kennen  
ihn als Helfer beim Wiederfinden von ver-  
lorenen Dingen. Er war ein Mensch mit einem  
offenen Herzen, guten Menschenkenntnissen  
und einer aussergewöhnlichen Begabung. Den  
Glauben verständlich und lebensnah zu ver-  
künden.

Er wurde um das Jahr 1195 in Lissabon  
als Fernando Marins de Bulhoes geboren.  
Ursprünglich lebte er als Augustinermönch und  
entschied sich später für ein einfaches Leben  
bei den Franziskanern. Besonders beeindruckt  
hatten ihn die tiefe Verbundenheit zu Gott der  
Franziskaner, die für ihren Glauben sogar ihr  
Leben riskierten.  
Antonius wollte den Menschen nicht nur von  
Gott erzählen, er wollte den Glauben über-  
zeugend und authentisch leben.

Schon bald wurde seine aussergewöhnliche Gabel als Prediger entdeckt. Die Menschen strömten in Scharen zu seinen Predigten, weil er verständlich, ehrlich und mitten aus dem Leben predigte. Er setzte sich für Arme und Benachteiligte ein. Kritisierte Ungerechtigkeiten und rief zur Versöhnung und Menschlichkeit auf.

Viele Geschichten erzählen davon, wie seine Worte die Menschen im Herz berührten und ihr Leben veränderte. Bis heute pilgern viele Menschen zu seinem Grab nach Padua. Sein Gedenktag ist der 13. Juni, an dem wir uns erinnern dürfen, dass Glaube nicht nur aus Worten bestehen, sondern sichtbar werden darf durch unseren achtsamen und wertschätzenden Umgang miteinander. *Paula Marianne Peter-Schoen, Pfarreisekretärin*

### Kirchgemeindeversammlung Sirnach mit positiver Bilanz

Am 26. Mai begann um 19.30 Uhr pünktlich die ordentliche Kirchgemeindeversammlung der katholischen Kirchgemeinde Sirnach in der Kirche St. Remigius. In den vorderen Bänken nahmen die stimmberechtigten Kirchbürgerinnen und Kirchbürger Platz, während im hinteren Abschnitt die Gäste der Versammlung folgten.

Musikalisch wurden die Anwesenden mit stimmungsvollen Schwyzerörgelklängen und Jodelgesang auf den Abend eingestimmt. Der abtretende Kirchgemeinderatspräsident Josef Appert eröffnete die Versammlung und führte souverän durch die Traktanden.

Für erfreuliche Nachrichten sorgte der neue Verwalter Marius Ammann, der eine positive Jahresrechnung präsentieren konnte. Aus dem Ressort Immobilien und Verwaltung informierte der ebenfalls abtretende Kirchgemeinderat Reto Baumberger. Die neu gewählte Pfarrei- und Gemeindeleiterin Petra Mildemberger gewährte Einblicke in Entwicklungen im Grossraum der Katholischen Kirche Hinterthurgau.

Unter der umsichtigen Leitung von Josef Appert wurden anschliessend die weiteren Geschäfte zügig behandelt. Gratulationen gingen an die neu gewählten Mitglieder des Kirchgemeinderates: den künftigen Präsidenten Ruben Gemperle sowie Job Bigger und Albert Walzthöny. Ebenso wurden langjährige Mitarbeitende der Kirchgemeinde für ihr Engagement geehrt.



Bild: Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH

Ein zentraler Punkt der Versammlung war der Zusammenarbeitsvertrag innerhalb der Katholischen Kirche Hinterthurgau, der mit nur einer Enthaltung deutlich angenommen wurde. Zum Abschluss meldeten sich zwei Personen zu Wort.

Nach gut einer Stunde konnte die Versammlung beendet werden. Im Anschluss waren alle Teilnehmenden zu einem Apéro ins Pfarreizentrum eingeladen. Nach Abschluss der Versammlung rundeten Alphornklänge und eine Fahnenchwinger-Darbietung den Anlass stimmungsvoll ab. Bei angeregten Gesprächen klang der Abend in freundlicher Atmosphäre aus.

Ein herzlicher Dank gilt dem abtretenden Kirchgemeinderat für die Organisation und Durchführung der Versammlung. Erfreulich war auch die Präsenz der neuen Ratsmitglieder, die den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern Gelegenheit bot, sie persönlich kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

*Daniela Keller, Leitungsassistentin*

### Firmung in der Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH – ein besonderer Schritt im Glauben

Mit der Firmung sagen junge Menschen bewusst «JA» zu ihrem Glauben und zu ihrem Weg als Christinnen und Christen. Sie dürfen darauf vertrauen, dass der Heilige Geist sie begleitet, stützt und ermutigt, in Zeiten der Freude ebenso wie in Momenten der Unsicherheit und des Aufbruchs.

In diesem Jahr feiern wir die Firmung an drei Orten unserer Pfarrei:

**am Samstag, 13. Juni, 10.00 Uhr in ESCHLIKON**  
mit Alessia Quadroni · Andrea Ballabani · Andrea Lütolf · Chiara Coduti · Dario Eugster · Fabio Halter · Joel Blampied · Laurina Müller · Levin Kaufmann · Lukas Matic · Manuel Dordevic · Maximilian Kiehl · Mikel Stepani · Romário Carlo Albini · Seraina Kamm · Soena Dursun · Sven Rickenmann und Tyra Setz

**am Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr in SIRNACH**  
mit Alessia Wolf · Anika Schrepfer · Aurelia Rüegg · Davide Genova · Jill Möller · Lia Scholz · Lorina Vitek · Marco Dokic · Marko Fabry · Matteo Fuchs · Nico Bengeser · Nicolas Schädler · Nina Züblin · Noemi Brändle · Nora Grillo · Peter Klasz · Pietro Riniti · Samuel Tunaj · Simea Steinmann · Vivien Häfliger und Philine Thoma

### am Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr in MÜNCHWILEN

mit Alisha De Fazio · Amanda Gashi · Cristian Costa · Dino Stolz · Doriano Russo · Eero Jemetta · Emanuele Serpa · Giulia Huber · Livia Meier · Maëlle Chiavelli · Marc Richli · Mariano Jan Votta · Mia Gähwiler · Mirco Ineichen · Nina Guglielmo · Olivia Fuchs · Rafael Waldburger · Ramon Schmucki und Riana Maravilha

Wir freuen uns sehr, dass Domherr Roland Häfliger den Jugendlichen das Firmsakrament spenden wird und heissen ihn in unserer Pfarrei herzlich willkommen.

Den Firmantinnen und Firmanten gratulieren wir von Herzen zu diesen wichtigen Schritt auf ihrem Lebens- und Glaubensweg. Möge das Feuer des Heiligen Geistes sie begleiten, ihnen Mut schenken und ihren Weg erhellen. Mögen Sie Menschen begegnen, die sie stärken und unterstützen und mögen sie immer wieder erfahren dürfen, dass Gott an ihrer Seite ist.

*Wir, die ganze Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH, wünschen allen Mitfeiernden berührende und festliche Gottesdienste. Allen Firmlingen wünschen wir Gottes Segen und Zuversicht für ihren weiteren Weg.*



Bild: Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRNACH



«Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern einen Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.»  
Timotheus 1,7



Bilder: Pfarrei St. Antonius von Padua, SIRMACH

### Besuch bei unserem ehemaligen Pfarrer Raimund Obrist

Mit einer frohen Erwartung im Gepäck machte sich unsere Seniorengruppe auf den Weg nach Bern, um unseren ehemaligen Pfarrer Raimund Obrist zu besuchen. Die Wiedersehensfreude war gross – es wurde herzlich begrüsst, gelacht und gleich zu Beginn viel erzählt. Besonders schön war zu sehen, dass es ihm gut geht und er sichtlich zufrieden in seiner neuen Aufgabe ist.

Raimund Obrist wirkt heute als Kaplan in der Pfarrei St. Maurizius in Bern-Bethlehem. Auf unsere Frage, ob er Sirmach vermisst, antwortete er mit einem Augenzwinkern: «Es hält sich in Grenzen.» Diese ehrliche und humorvolle Antwort brachte uns alle zum Schmunzeln.

Beim gemeinsamen Mittagessen blieb viel Raum für persönliche Gespräche, Erinnerungen und Begegnungen. Anschliessend feierten wir miteinander Gottesdienst in der modernen Kirche St. Maurizius, die architektonisch an eine Arche erinnert – ein besonderer Ort, der unsere Feier auf schöne Weise getragen hat.

Nach diesem eindrücklichen Nachmittag ging es weiter zu einem gemütlichen Zvierli. Voller schöner Begegnungen, Geschichten und gemeinsamer Momente traten wir schliesslich die Heimreise an und kamen dankbar und bereichert wieder gut in Sirmach an. Herzlichen Dank, dass ich bei dem Reisli dabei sein durfte.

Petra Mildenberger, Pfarrei- & Gemeindeleiterin

### Dank an Katharina Lautenschlager Stiftung

25 Freiwillige Frauen und Männer engagieren sich in unserer Pfarrei im Besuchsdienst. Wir besuchen im Namen der Pfarrei jährlich rund 170 Jubilarinnen und Jubilare sei es bei ihnen zu Hause oder in einem der Alterszentren in Eschlikon, Sirmach oder Münchwilen. Diese Besuche sind eine Bereicherung für die Besucher:innen und die Besuchten. Ausser unserer Zeit können wir den Jubilar:innen jeweils ein Geschenk überbringen und sie damit überraschen. Diese Grosszügigkeit ist vor allem dank der Katharina Lautenschlager Stiftung, Sirmach möglich. Diese unterstützt zudem die Seniorenferien, den Seniorenausflug Sirmach, das JUBLA-Lager und übernimmt die Kosten für die Kreuze der Erstkommunionkinder. Ich danke dem Stiftungsrat der Katharina Lautenschlager Stiftung sehr herzlich für die

alljährliche finanzielle Unterstützung in den verschiedenen Bereichen und Altersgruppen. Diese bereichert das Pfarreileben und fördert unsere Gemeinschaft.

Jolanda Knecht, Kirchliche Sozialarbeit

## VERANSTALTUNGEN

### Kinderchor Probe

Montag, 8. + 15. Juni, 17.15 Uhr, Saal, Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

### Jugendchor Probe

Dienstag, 9. + 16. Juni, 17.15 Uhr, Saal, Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN

### Proben Cäcilienchor

Dienstag, 9. + 16. Juni 20.00 Uhr, Saal, Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON

### Seniorenachmittag

Mittwoch, 10. Juni 14.00 Uhr, Gruppenszimmer 1, Pfarreizentrum St. Remigius, SIRMACH

Vor der Sommerpause laden wir sie zu einem gemütlichen Jass und Spielenachmittag ein. Sie können auch ein Spiel mitnehmen, dass Sie besonders gerne spielen. *Wir heissen Sie herzlich Willkommen und freuen uns mit Ihnen diesen Nachmittag zu verbringen.*

Das Freiwilligenteam

### Café Grüezi, SIRMACH

Mittwoch, 10. + 17. Juni, 17.00 Uhr, SIRMACH  
Evang. Kirche SIRMACH, Hochwachtstrasse



### Bibelabend Münchwilen

Mittwoch, 10. Juni, 20.00 Uhr, Gruppenszimmer, Pfarreizentrum St. Antonius, MÜNCHWILEN  
Jedermann/-frau Willkommen – Wir teilen Kohelet/Prediger

### 60+ Seniorensingkreis Eschlikon

Donnerstag, 11. Juni, 14.15 Uhr, Saal, Pfarreizentrum Bruder Klaus, ESCHLIKON  
Donnerstag, den 11. Juni, treffen wir uns um 14.15 Uhr im Saal unter der kath. Kirche zur nächsten Singrunde. Wir freuen uns über die warmen Tage und singen Sommerlieder und Wanderlieder aus allen Epochen.

### Herzliche Einladung zur Morgenwanderung nach Fischingen mit Frühstück

Donnerstag, 18. Juni, 06.00 Uhr, SIRMACH  
Treffpunkt Pfarreizentrum Sirmach 6.00 Uhr. Auch mit Velo oder Auto ist Fischingen gut

erreichbar und alle sind herzlich willkommen. Ab 8.00 Uhr erwartet uns ein tolles Frühstück und anschliessend feiert Pater Gregor um 9.15 Uhr mit uns zusammen den Gottesdienst. Theres Sammer, 071 966 53 37, f.sammer@thurweb.ch

### Wähenzmittag in Eschlikon

Donnerstag, 18. Juni, 12.00 Uhr, Saal, Pfarreizentrum Bruder

Klaus, ESCHLIKON für alle Generationen.

Anmeldung bis Dienstag, 11.30 Uhr  
jolanda.knecht@prhtg.ch, 071 565 13 52



## KLINIK LITTENHEID

Katholische Seelsorge an der Clenia Privatklinik Littenheid, 9573 Littenheid TG  
Seelsorgerin: Kristina Grafström  
T 071 929 61 36, seelsorge.CLL@clenia.ch  
In der Regel Montag, Mittwochnachmittag und Freitag anwesend

### Mittwoch, 10. Juni

19.00 Katholischer Gottesdienst im Raum der Stille

### Mittwoch, 17. Juni

19.00 Katholischer Gottesdienst im Raum der Stille

Alle Interessierten sind herzlich willkommen (unabhängig von der Konfession)!

Der Raum der Stille befindet sich im Waschhaus im Erdgeschoss; Eingang auf der Rückseite (Kanal). Der Raum ist tagsüber für Sie geöffnet.

### Weitere Angebote

#### MEDITATION

Jeweils am Mittwoch, 12.35–12.55 Uhr, im Raum der Stille: 10.06. / 17.06.

#### EINFACH SINGEN – KRAFTLIEDER UND SPIRITUELLE LIEDER

Jeweils am Freitag, 16.30–17.15 Uhr, im Raum der Stille (achtsames Kommen und Gehen jederzeit möglich): 12.06. / 19.06.

## ST. IDDA FISCHINGEN

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

**Kirchliche Netzwerkerin:** Madeleine Zuber,  
071 490 75 56, madeleine.zuber@kath-fischingen.ch  
**Pfarrsekreteriat:** Eva Eisenring, Lucia Wettstein,  
Katholisches Pfarramt, Kurhausstr. 29a,  
8374 Dussnang, 071 490 75 50,  
sekretariat@kath-fischingen.ch, www.kath-fischingen.ch  
**Bürozeiten:** Mo/Di/Fr 09–11 Uhr, Mi 14–16 Uhr

**Kirchliche Jugendarbeit:** Eliane Fuchs,  
078 480 03 54, eliane.fuchs@prhtg.ch  
**Sakristanin Kirche St. Blasius Bichelsee:**  
Claudia Schwager, 079 461 17 02  
**Sakristanin St. Anna Au + Maria Lourdes Dussnang:**  
Katharina Schär, 079 549 12 23  
**Sakristanin Klosterkirche Fischingen:**  
Snjezana Kozul, 071 977 21 06

## KOLLEKTEN

**6./7. Juni:** Schweizerisches Kath. Bibelwerk  
**13./14. Juni:** Weltjugendtag (Der WJT findet vom 12.–14. Juni in Stans statt)

## JAHRZEITEN

### MARIA LOURDES, DUSSNANG

**So. 7. Juni, 10 Uhr – Eucharistiefeier (Fronleichnam)**

Jahrzeit für Karl Lüthi, Anna Stücheli,  
Paul Eugster-Blöchliger, Paula & Paul Böhi-  
Wagner, Pfarrer Hans Rüegg,  
Martin & Pia Brühwiler-Scherrer,  
Ida Allenspach-Hollenstein

### KLOSTERKIRCHE FISCHINGEN

**So. 14. Juni, 10.30 Uhr – Eucharistiefeier**  
Jahrzeit für Bernadette Wolf-Gheller

## IM LAUF DES LEBENS

### Heimgegangen

Wir gedenken unserer  
Verstorbenen:



#### OBERWANGEN

Am 8. Mai verstarb  
**Frau Ginette Hugi-Frei**  
im Alter von 76 Jahren

#### DUSSNANG

Am 12. Mai verstarb  
**Frau Maria Emilia Rupper-Wild**  
im Alter von 87 Jahren

#### BICHELSEE

Am 14. Mai verstarb  
**Frau Beatrix Maria Eisenring**  
im Alter von 82 Jahren

Wir sprechen den Familien unser herzliches  
Beileid aus.

«Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe  
diese drei; aber die Liebe ist die Grösste  
unter ihnen.» (1. Korinther 13, 13)

## Angekommen

Am 31. Mai durften wir  
**Lina Baumgarnter** in der  
Kirche St. Blasius in Bichelsee in  
unsere Gemeinschaft aufnehmen.



Ebenfalls am 31. Mai durften wir  
**Lucian Vogt** in der Klosterkirche Fischingen  
in unsere Gemeinschaft aufnehmen.

*Wir wünschen den Täuflingen Gottes reichen  
Segen. Möge er euch auf all euren Wegen  
begleiten und beschützen. Möge euer Leben  
erfüllt sein von Liebe, Freude und  
Zufriedenheit.*

*Möge dich Gott auf deinem Weg stets  
begleiten und beschützen.*

## Die Hochzeitsglocken läuten

Am Freitag, 12. Juni geben sich  
**Dania Forchini & Robertino Bulic**  
um 15 Uhr in der Klosterkirche  
Fischingen das gegenseitige Jawort.



*Wir wünschen dem Brautpaar einen un-  
vergesslichen Tag und Gottes reichen Segen  
auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

## MITTEILUNGEN

### Probe Kinderchor

**Samstag, 6. Juni, 09.00 Uhr, Dussnang**

Der Jahreschor probt zum letzten Mal in  
diesem Schuljahr. Wir wünschen euch span-  
nende, erlebnisreiche Ferien und freuen  
uns auf den Start im neuen Schuljahr, am  
22. August von 9–11 Uhr.

### Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern

**Sonntag, 7. Juni, 10.00 Uhr, Dussnang**

Die Erstkommunionkinder tragen zum letzten  
Mal ihr weisses Kleid. Alle Erstkommunikanten  
mit ihren Angehörigen sind herzlich in den  
Kurhauspark eingeladen. Bei schlechter  
Witterung findet der Gottesdienst in der

Kirche Maria Lourdes statt. Danach werden  
die Kleider im Stöckli abgegeben.

### Einfach Bibellesen

**Montag, 8. Juni, 20.00 Uhr, FISCHINGEN**

Zum heutigen Bibellesen und zum Austausch  
treffen wir uns wie gewohnt im Kloster  
Fischingen. Wer sich gern vorbereitet, lese im  
Matthäusevangelium, Kapitel 9, die Verse 9  
bis 13. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.  
Bitte einfach eine Bibel mitnehmen. *Ich freue  
mich auf einen anregenden Abend!* P. Gregor

### Rosenkranz

**Dienstags und freitags, 8.30 Uhr, Dussnang**

Jeweils am Dienstag- und Freitagmorgen feiern  
wir wöchentlich ein Rosenkranzgebet in der  
Kirche Maria Lourdes. Nach dem Rosenkranz-  
gebet findet meist eine Eucharistiefeier statt.  
Bitte beachten Sie den Gottesdienstplan. Alle  
sind herzlich eingeladen mitzubeten.

### Friedensgebet

**Freitag, 12. Juni, 19.00 Uhr, BICHELSEE**

Das Gebet um Frieden in der Welt soll nicht  
abbrechen. Sie sind herzlich eingeladen zum  
Mitbeten, Mitsingen und Mitfeiern. Das Gebet  
kann auch uns selber einen inneren Frieden  
schenken.

### Ökumenischer Gottesdienst bei der Hackenberghütte

**Samstag, 13. Juni, 19.00 Uhr, BALTERSWIL**

Wir sind eingeladen mit unseren evangeli-  
schen Mitchristen den Waldgottesdienst in  
der Hackenberghütte zu feiern. Es wird zudem  
ein Kinderprogramm angeboten. Die Musik-  
gesellschaft Eintracht Bichelsee-Balterswil  
kümmert sich um die festliche, musikalische  
Umrahmung. Im Anschluss Angebot vom Grill  
und gemütliches Beisammensein.

### Seniorenausflug

**Mittwoch, 17. Juni, ab 7.45 Uhr, Itaslen**

**Ausflug MoMö-Kreuzlingen-Stein am Rhein**  
Fahrt nach Arbon – Kaffee und Gipfeli im  
Bistro – Mostereiführung – Weiterfahrt nach  
Kreuzlingen – Mittagessen im Restaurant



Quelle: Sabrina Bachmann

Dankesansatz des Kinderchors

«Alti Badi» beim Hafen – gemütliche Schifffahrt nach Stein am Rhein.

**Abfahrt:** 07.45 Uhr: Itaslen Bushaltestelle / 07.55 Uhr: Bichelsee alte Post / 08.10 Uhr: Balterswil alte Post / 08.20 Uhr: Ifwil Bushaltestelle Ausserdorf

09.30 Uhr: Im Bistro MoMö

10.00 Uhr: Beginn der Führung, gute Schuhe, Wer nicht gut zu Fuss ist, kann im Museum oder Bistro warten.

11.30 Uhr: Weiterfahrt nach Kreuzlingen

12.30 Uhr: Mittagessen

14.27 Uhr: Schifffahrt nach Stein am Rhein inklusive Dessert mit Kaffee/Tee

17.15 Uhr: Rückfahrt ab Carparkplatz zu den Einsteigeorten

Kosten: Fr. 50.–

**Auskünfte erteilt:** Vreni Stöckli, Webereistr. 4, 8363 Bichelsee, 079 675 31 84, vrenistoeckli@bluewin.ch

### Firmprobe in Dussnang

Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr, BICHELSEE

### Sommeröffnungszeiten Pfarreibüro in Dussnang

6. Juli – 31. August

Montag und Donnerstag, 9–11 Uhr

## RÜCKBLICKE

### Dankes Anlass des Kinderchors

Der diesjährige Dankes Anlass des Kinderchors war voller Lachen, Abenteuer und unvergesslicher Momente. Am Morgen trafen sich knapp 40 Kinder voller Vorfreude bei der Bushaltestelle. Bereits während der Fahrt nach Wuppenau herrschte eine fröhliche Stimmung.

In Wuppenau angekommen, startete unser Abenteuer. Zunächst waren wir noch mit Schuhen unterwegs und wanderten gemeinsam auf den Nollen. Kurz darauf begann der Barfussweg. Besonders die matschigen Stellen sorgten für grosse Begeisterung – und natürlich für schmutzige Füsse, Beine und Kleider. Immer wieder hörte man fröhliches Kreischen und lautes Gelächter, wenn jemand besonders tief im Schlamm einsank.

Nach dem abwechslungsreichen Weg freuten sich alle auf das gemeinsame Bräteln. Die schöne Feuerstelle bot viel Platz für Bewegung, kreative Ideen und lustige Spiele. Zum krönenden Abschluss gab es für alle noch ein leckeres Eis.

Müde, etwas matschig, aber glücklich machten wir uns am Nachmittag wieder auf den Heimweg. Der Dankes Anlass zeigte einmal mehr, wie schön die Gemeinschaft im Kinderchor ist – voller Freude, Zusammenhalt und unvergesslicher Erlebnisse.

Sabrina Bachmann

### Rückblick Firmweg Pilgern

15.–18. Mai, Rapperswil-Flüeli Ranft

Von Rapperswil nach Flüeli Ranft, 4 Tage über Auffahrt, 78.8 Kilometer, 2396 Höhenmeter,



Quelle: Simon Bachmann

### Über den Steg bei Rapperswil

15 Blasen, 1 kalte Nacht, 11-mal Brot mit Fleisch, 67-mal fragen «Wieso machen wir das?», 1 Tag Sonnenschein, unendlich stinkende Füsse, immer Spass – das sind einige Fakten zum Firmweg Pilgern mit 11 Firmmandinnen und Firmanden und zwei Begleitpersonen (Eva Schätti und Simon Bachmann). Nun hören wir von Ihren Erlebnissen:

#### Welche Erfahrung hat mich geprägt?

«Wir konnten unsere Grenzen kennenlernen, wie weit wir es schaffen zu laufen und wie viele Höhenmeter wir erreichen konnten.»

(Rafael)

«Ich fand es sehr positiv, dass ich an meine Grenzen ging, da man herausfindet, dass es oft noch weiter geht, als man denkt.» (Noel)  
Im Nachhinein war es sehr cool zu sehen, wie weit wir es geschafft haben

#### Wann und wie bin ich an meine Grenzen gestossen?

«Am zweiten Tag bei dem grossen Anstieg, als wir sehr viele Höhenmeter in wenigen Minuten gemacht haben. Dort hat es zudem noch stark geregnet und geschneit.» (Nico)

#### Habe ich eine Erfahrung mit Gott/im Glauben gemacht?

«Ich habe Gott gespürt, als das Wetter gedreht, sobald wir in der Unterkunft waren und Regen eingesetzt hat.» (Eva)

#### Wie ist es mir in der Gruppe gegangen?

«Ich habe es eine echt gute Gruppe gefunden. Am letzten Tag war ich als einzige Sirmacherin dabei und wurde von der Gruppe gut aufgenommen. Wir haben fast immer darauf geachtet, dass es für alle stimmt und niemand zurückgelassen wird. Wir haben gut zusammengehalten und zusammen viel erreicht – viel mehr als ich es erwartet hätte.» (Noemi)

#### Habe ich mich oder jemand anderes neu kennengelernt?

«Ja, eigentlich alle, weil wenn man 24/7 zusammen ist, dann lernt man sehr viel übereinander. Und während dem Laufen gab es einen sehr guten Austausch in der Gruppe. So konnte man die persönliche Meinung aller erfahren und sich viel näher kennenlernen.» (Manja)

#### Was würde ich beim nächsten Mal nicht mehr mitnehmen?

«Ich würde beim nächsten Mal nicht mehr so viele Kleider mitnehmen und auch einen kleineren Schlafsack, damit der Rucksack nicht zu schwer ist.» (Denis)

«Ich würde nicht mehr so viel Kleider mitnehmen, denn ich brauchte viel weniger als ich gedacht habe. Daraus habe ich auch gelernt, mit sehr wenig Sachen diese vier Tage zu überstehen.» (Julia)

#### Was nehme ich aus der Pilgerreise für mein Leben mit?

«Dass ich auf den Preis bei den Lebensmitteln schaue und dass ich Verantwortung übernehme.» (Flurin)

«Man ist oft stärker, als man denkt. Am Anfang dachte ich, ich schaffe es nicht mehr weiter, aber ich habe gelernt, über meine Grenzen zu gehen und nicht sofort aufzugeben. Das hat mir gezeigt, wie wichtig Durchhaltevermögen ist. Zudem hat es mich überrascht, wie gut man noch so spontan eine Unterkunft finden kann, obwohl man keine reserviert hat.» (Kim)

**Kirche Kunterbunt**

27. SEPTEMBER / 19. DEZEMBER 2026  
24. JANUAR / 6. JUNI 2027  
JEWEILS VON 10-19 UHR

## FREIWILLIGE GESUCHT!

Mit Kirche Kunterbunt kommt ein neues Angebot zu uns. Wir setzen dies ökumenisch um und suchen dafür helfende Hände.  
Es ist möglich einmalig oder regelmässig zu helfen.  
Hast du Lust eine Kreativ-Station zu leiten oder beim Dekorieren und Einrichten zu helfen?  
Dann trage dich via QR-Code oben ein.  
Vielen Dank!

**ABLAUF EINER KIKU**  
1. WILLKOMMENS-ZEIT  
2. AKTIV-ZEIT  
3. FEIER-ZEIT  
4. ESSENS-ZEIT

AUSKUNFT GEBEN GERNE  
SELINA MÜGLER (078 642 52 09)  
SIMON BACHMANN (079 265 66 45)

Katholische Kirchengemeinde Fischingen  
Pfarrei St. Ildo

Evangelische Kirchengemeinde  
Dussnang-Bichelsee

## Kirche Kunterbunt – möchtest du mithelfen?

Kirche Kunterbunt ist bunt, fröhlich und offen für alle Generationen. Hier sind Kinder, Eltern, Grosseltern, Freunde und Neugierige willkommen. Gemeinsam erleben wir Kirche auf besondere Weise: kreativ, lebendig und mit viel Freude an Gemeinschaft und Glauben. Mit Kirche Kunterbunt kommt ein neues Angebot zu uns, das Gemeinschaft, Kreativität und Glauben auf besondere Weise verbindet. Am **27. September** werden wir gemeinsam das erste Mal Kirche Kunterbunt in Dussnang feiern. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus und werden nach dem gemeinsamen Essen um 13.00 Uhr fertig sein.

Freut euch auf eine besondere Zeit mit vier abwechslungsreichen Bereichen: In der Willkommenszeit könnt ihr entspannt ankommen, Menschen begegnen und euch willkommen fühlen. Danach lädt die Aktivzeit mit kreativen, spannenden und abwechslungsreichen Stationen zum Mitmachen, Entdecken und Ausprobieren ein. In der Feierzeit erleben wir eine lebendige Feier mit Musik, Geschichten und Gedanken über Gott und das Leben, die kindgerecht gestaltet ist und gleichzeitig auch Erwachsene inspiriert. Anschliessend lassen wir den Anlass bei der gemeinsamen Essenszeit gemütlich ausklingen, essen zusammen und geniessen die Gemeinschaft. Damit Kirche Kunterbunt lebendig und bunt werden kann, sind wir auch auf helfende Hände angewiesen. Egal ob bei einer Kreativstation, beim Auf- und Abbau, bei der Dekoration oder in der Küche. Wir haben für jeden einen Platz und freuen uns über jede Unterstützung. Gemeinsam können wir einen Ort schaffen, an dem sich Menschen wohlfühlen, Gott begegnen und Gemeinschaft erleben dürfen.

## VORANZEIGEN

### Festgottesdienst zur Firmung

**Samstag, 20. Juni, 9.30 Uhr, BICHELSEE**  
Domherr Roland Häfliger, Pfarrer in Frauenfeld, wird den jungen Erwachsenen der Pfarrei St. Idda das Sakrament der Firmung spenden. Diese findet in der St. Blasiuskirche in Bichelsee statt.

#### Unsere Firmandinnen und Firmanden:

Denis Dübendorfer, Elena Demasi, Flurin Rüegg, Gene Aeschlimann, Gian-Luca Münst, Julia Bischof, Kim Flück, Levin Hug, Lucien Seiler, Luis Delija, Manja Zuber, Nico Schönenberger, Noel Aebi und Rafael Amrhein

### Ministrantenaufnahme Dussnang

**Samstag, 20. Juni, 18.30 Uhr, Dussnang**  
Auch in diesem Jahr nehmen wir vier neue Ministranten während des Gottesdienstes auf, Elisa Walter, Emma Meile, Viola Stamm und Yaro Brühwiler. Herzlich willkommen. Leider müssen wir uns auch von einem Ministrant verabschieden, Nico Schönenberger. Herzlichen Dank für deinen langjährigen Einsatz.

## ST. AURELIA AADORF-TÄNIKON

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

**Kirchlicher Netzwerker:** Cornel Stadler,  
052 551 01 93, cornel.stadler@kath-aadorf.ch

**Pfarrsekretariat:** Matthias Schmidt,  
Pfarreizentrum, Kirchplatz 4a, 8355 Aadorf,  
052 551 01 91, sekretariat@kath-aadorf.ch,  
www.aadorf-taenikon.kath-tg.ch

**Bürozeiten:** Mo/Di/Do, 08.00–10.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Sakristan Kirche St. Alexander Aadorf +  
St. Bernhard Tänikon:** Michele Bortone, 052 551 01 94

## JAHREZEITEN

### Samstag, 6. Juni

• Monika Bosshart-Kuhn und Ernst Bosshart

### Samstag, 13. Juni

• Franz Werner Probst  
• Josy und Anton Erni-Stadler

### Sonntag, 14. Juni

• Paulina und Anton Fink-Maissen  
• Stefan Fink  
• Paula und Josef Strehler-Ruckstuhl  
• Gebhard Engeler und Anna Engeler-Gemperle  
• Egizio Michael Bonetti

## KOLLEKTEN

### Samstag/Sonntag, 6./7. Juni

Stiftung Wunderlampe

### Samstag/Sonntag, 13./14. Juni

Schweizer Berghilfe

## IM LAUF DES LEBENS

### Wir gratulieren herzlich

Verena Bonetti am 6. Juni  
zum 80. Geburtstag,  
Johann Tschanz am 13. Juni  
zum 80. Geburtstag und  
Maria Anna Baumgartner am 19. Juni  
zum 90. Geburtstag.

Den «Geburtstagskindern» wünschen wir von  
Herzen einen sonnigen Festtag, alles Gute  
und Gottes Segen.



## VERANSTALTUNGEN

### Ökumenischer Badi-Gottesdienst

Am **Sonntag, 7. Juni**, findet um 10.00 Uhr im Freibad Aadorf ein ökumenischer Badi-Gottesdienst statt. Herzliche Einladung an alle, diesen besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel mitzufeiern.

### PU-Unterricht 3. Oberstufe

Der achte und letzte Abend findet am **Mittwoch, 10. Juni**, um 18.00 Uhr im Pfarreizentrum Aadorf statt. An diesem Abend befassen wir

uns mit dem Thema Freundschaft/Liebe. Was ist Liebe? Wie sieht mein Traummann/meine Traumfrau aus? Was erwarte ich von einer Freundschaft? Was meinen andere zu diesen Themen? An diesem Abend wird auch das Programm des Zwischenjahres vorgestellt.

Cornel Stadler, Netzwerker

### Versöhnungsweg

Für die Schülerinnen und Schüler der 4. Primarklasse aus der Pfarrei St. Aurelia Aadorf-Tänikon wird der **Freitagnachmittag, 12. Juni, bzw. Samstagvormittag, 13. Juni** zu einem besonderen Erlebnis. Gemeinsam mit ihren ausgewählten Begleitpersonen gehen sie in Aadorf auf den «Versöhnungsweg» und denken an verschiedenen Posten über ihr Leben nach und reden darüber. Bei einem Posten werden die Kinder in der Kapelle der Pfarrkirche St. Alexander bei Pater Gregor Brazero auch ihr erstes Beichtgespräch führen. Wann und um welche Zeit die Kinder mit den Begleitpersonen in der Kirche sein sollen, wurde ihnen per Mail mitgeteilt. *Wir danken unseren Katechetinnen Claudia Wick, Erika Hug und Patricia Caduff ganz herzlich für die Vorbereitung.*

Cornel Stadler, Netzwerker

### Fiire mit de Chliine

**Samstag, 20. Juni,  
10.00 Uhr, Thema:**

«Der gute Hirte»

Wir feiern gemeinsam mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren eine lebendige und liebevolle Kinderkirche. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg zum Thema «Der gute Hirte». Wir hören die Geschichte von einem Hirten, der gut auf seine Schafe achtgibt, der jedes einzelne kennt und keines verloren gehen lässt. Bei ihm ist jedes Schaf sicher und geborgen – so wie auch wir bei Gott.

Wir singen, gestalten, beten und erleben die Geschichte mit allen Sinnen. Auch Grosseltern und andere Begleitpersonen sind herzlich willkommen, gemeinsam mit ihren Enkel- oder Pflegekindern eine wertvolle Zeit zu verbringen. Nach der Feier sind alle eingeladen, noch eine halbe Stunde zum freien Spielen und Verweilen zu bleiben – wer möchte. *Kommt und feiert mit uns – wir freuen uns auf viele kleine und grosse Gäste.*



Patricia Caduff

## VERANSTALTUNGEN

### Abschied aus dem Kirchgemeinderat

Vier Mitglieder des Kirchgemeinderats der Amtsperiode 2022–2026 treten per Ende Mai 2026 zurück. Die vergangenen vier Jahre waren geprägt von Veränderungen, spannenden Herausforderungen und vielen wertvollen Begegnungen innerhalb unserer Kirchgemeinde. Mit grossem Engagement und viel Herzblut haben wir uns insbesondere dem Projekt «Dual Kongruent» gewidmet. Unser gemeinsames Ziel war es, nach der Pensionierung unseres Pfarrers Daniel Bachmann eine tragfähige und zukunftsorientierte Nachfolgelösung zu schaffen. Zusammen mit der

Katholischen Kirche Hinterthurgau und den vier Seelsorgern ist es gelungen, dieses wichtige Vorhaben erfolgreich umzusetzen. Darüber hinaus konnten zahlreiche weitere Projekte angestossen, weiterentwickelt oder erfolgreich abgeschlossen werden. Rückblickend dürfen wir auf eine intensive und bereichernde Zeit zurückschauen, in der wir gemeinsam viel bewegen konnten. Für die vielfältige Unterstützung, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit danken wir herzlich – insbesondere dem Seelsorgeteam, unseren Mitarbeitenden, den gewählten Gremien, den katholischen Vereinen, den vielen Freiwilligen, unseren treuen Kirchgängerinnen und Kirchgängern sowie allen Menschen, die unserer Kirchgemeinde Katholisch Aadorf-Tänikon und der Katholischen Kirche Hinterthurgau verbunden sind. Dem neuen Kirchgemeinderat wünschen wir viel Freude, Erfolg und gutes Gelingen bei den kommenden Aufgaben. Ebenso wünschen wir unserer Kirchgemeinde und der gesamten Katholischen Kirche Hinterthurgau alles Gute, Zuversicht und Gottes Segen für die Zukunft.

*Rolf Anliker, Michaela Geisser,  
Michael Signer und Christof Lindner*

### Seniorenferien 2026

Vom **Sonntag, 14. bis Freitag, 19. Juni**, reisen 38 Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Aurelia Aadorf-Tänikon in die Ferien. In diesem Jahr geht die Reise nach Bad Birnbach (Bayern) ins Hotel Chrysantihof. Ein interessantes Programm wurde für die Woche zusammengestellt. *Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine sonnige, erlebnisreiche und gemütliche Ferienwoche.*

*Cornel Stadler, Netzwerker*

### Besuch beim Firmspender in Uznach

Am vergangenen Samstag, 30. Mai durften wir mit unserem Firmkurs einen erlebnisreichen und lehrreichen Tag verbringen. Insgesamt 14 Jugendliche waren mit dabei. Um 10.00 Uhr machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach Uznach. Bevor wir das Kloster besuchten, stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen. Anschliessend ging die Fahrt weiter nach Uznach, wo uns eine beeindruckende Umgebung und eine wunderschöne Aussicht erwarteten. Im Kloster wurden wir herzlich empfangen und erhielten eine spannende Führung. Besonders eindrücklich war das Gespräch mit Abt Emanuel. Er erzählte uns von seinem Glaubensweg, seinem Leben im Kloster und

seiner Beziehung zu Gott und Jesus Christus. Seine offenen und ehrlichen Antworten gaben uns viele interessante Einblicke und regten zum Nachdenken an.

Zum Abschluss der Führung durften wir gemeinsam Kuchen essen, etwas trinken und in gemütlicher Runde zusammensitzen. Dabei blieb Zeit für weitere Gespräche und persönliche Begegnungen.

Gegen 17.00 Uhr kehrten wir nach Aadorf zurück. Es war ein wunderschöner Tag voller neuer Erfahrungen, guter Gemeinschaft und wertvoller Begegnungen.

Im Firmkurs bereiten wir uns auf die Firmung vor. Dabei lernen wir, was es bedeutet, bewusst Ja zum Glauben und zur katholischen Kirche zu sagen. Der Ausflug nach Uznach hat uns gezeigt, wie vielfältig Glauben gelebt werden kann und dass jeder Mensch seinen eigenen Weg mit Gott gehen darf.

*Wir danken allen Begleitpersonen und dem Kloster herzlich für diesen unvergesslichen Tag.*  
*Manuel Furrer*

### Wahlbeschwerden und kommissarische Verwaltung

Gegen die Wahlen des Kirchgemeinderats, der Rechnungsprüfungskommission (RPK) sowie des Wahlbüros vom 10. Mai 2026 sind bei der Rekurskommission der Katholischen Landeskirche Thurgau zwei Wahlbeschwerden eingereicht worden.

Das Gesetz über die katholische Landeskirche (LKG) sieht in Paragraf 33 vor, dass der Kirchenrat für eine Kirchgemeinde handelt, wenn ein Kirchgemeinderat vorübergehend nicht beschluss- oder handlungsfähig ist oder sich eine Kirchgemeinde aus anderen Gründen zeitweise nicht selbst verwalten kann. Konkret bedeutet dies, dass die Kirchgemeinde Aadorf-Tänikon bis zum Entscheid der Rekurskommission und bis zu dessen Rechtskraft kommissarisch durch den Kirchenrat der Katholischen Landeskirche des Kantons Thurgau verwaltet wird.

Sobald weitere Informationen vorliegen, werden diese auf unserer Webseite sowie in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht.

*Im Namen des Kirchgemeinderats, Rolf Anliker*

### Schlusspunkt

*Manchmal braucht die Seele einfach einen Moment zum Aufatmen: ein stiller Augenblick, ein freundliches Wort, ein Schritt ins Freie. Mögen solche kleinen Zeichen uns stärken und daran erinnern, dass Gott uns begleitet – heute und an jedem neuen Tag.*

*Ihre Pfarrei St. Aurelia*

## ST. JOHANNES DER TÄUFER WÄNGI

Seelsorgerisches Notfalltelefon: 076 651 63 87

**Kirchliche Netzwerkerin:** Catarina Fehlmann-Alegria, 079 902 63 41, catarina.fehlmann@kathwaengi.ch  
**Bürotage Wängi:** Mo/Mi/Fr – **Matzingen:** Do  
**Stettfurt:** Di

**Pfarreisekretariat:** Ingeborg Montagna  
**Pfarramt St. Johannes der Täufer:** Froheggstrasse 13, 9545 Wängi, 052 378 11 75, sekretariat@kathwaengi.ch, www.katholisch-waengi.ch  
**Bürozeiten:** Di-Do, 08.15–11.30 + 14.00–16.30 Uhr

**Sakristan Kirche St. Johannes der Täufer Wängi:** Arben Demaj Gjoni, 076 564 88 37  
**Sakristanin Kirche St. Josef Matzingen:** Luzia Schatt, 076 528 32 68

## JAHREZEITEN

### WÄNGI

#### 14. Juni

- Dreissigster: Nasencina Dietler
- Reinhard Dimmeler
- Jahrzeiten für: Emil Inauen-Rovelli
- Fridolin Fuchs

## KOLLEKTEN

**06./07. Juni:** Gassenküche St. Gallen  
**13./14. Juni:** CongoSolidar

## IM LAUF DES LEBENS

### Heimgegangen

Wir gedenken unseren Verstorbenen:

#### WÄNGI

Am 04.05.2026 verstarb **Frau Nasencina Dietler** im Alter von 65 Jahren.  
Am 05.05.2026 verstarb **Herr Reinhard Dimmeler** im Alter von 77 Jahren.

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

*«Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.» (Bibel Offenbarung 21:4)*



## MITTEILUNGEN

### Kirchgemeinderat Wängi

**Geschätzte Kirchbürgerinnen & Kirchbürger**  
Unsere Kirchgemeinde lebt von Ihrem Mitwirken. Wir danken allen Wahlberechtigten für die Teilnahme an der Wahl. Den Wählerinnen und Wählern, die uns gewählt haben, danken wir herzlich für das grosse Vertrauen. Die Amtsübergabe ist inzwischen erfolgt, und seit dem 1. Juni 2026 sind wir im Amt. Wir freuen uns auf die neue Aufgabe und darauf, unsere Kirchgemeinde gemeinsam mit Ihnen aktiv mitzugestalten.

*Kath. Kirchgemeinderat der Pfarrei Wängi*

*Pfarremitteilungen 11-2026 | West S9*





Bild: Nathalie Herren, Turtwil

(v.l.n.r.) Barbara Gemperle, Thomas Herren, Martina Oertli (Präsidium), Michael Oliver Meier, Petra Mildnerberger (Pfarrei- und Gemeindeleitung), Matthias Näpflin, Daniela Zehnder

## VERANSTALTUNGEN

### JUBLA

Samstag, 6. Juni, 13.00 Uhr, Wängi



### Stricknachmittag

Montag, 8. Juni, 14.00 Uhr, Wängi

### Mittagstreff Wängi

Mittwoch, 10. Juni, 12.15 Uhr, Wängi

- Essen • Film • Austausch
- Spiel • ab 6. Klasse
- 12:15–15:00, open End

An-/Abmeldung bis Montag im Voraus:

Catarina Fehlmann-Alegria, 079 902 63 41  
catarina.fehlmann@kathwaengi.ch

*Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!*



### Samstagstreff Matzingen

Samstag, 13. Juni, 11.00 Uhr, Matzingen

- 12:15–15:00, OPEN END
- Kath. Pfarreisaal Matzingen
- Essen
- Geschichten aus der Bibel
- Austausch • Spiel
- Ab 4. Klasse

An-/Abmeldung bis Donnerstag im Voraus bei Catarina Fehlmann-Alegria, catarina.fehlmann@kathwaengi.ch, 079 902 63 41

*Ich freue mich auf alle Teilnehmenden!*



### Chinderfiir

Sonntag, 14. Juni, 09.00 Uhr, WÄNGI • Kindgerecht durchs Kirchenjahr

Alle Kinder vom Kindergarten bis und mit 4. Klasse sind herzlich zu den nächsten «Chinderfiire» eingeladen.

**Wo:** In der Pfarreistube unter der kath. Kirche in Wängi.

In der «Chinderfiir» hören wir biblische Geschichten. Gemeinsam beten, singen und gestalten wir. Falls Ihr Kind am Anfang Ihre Begleitung wünscht oder Sie zu einem Besuch vorbeikommen möchten, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern.

*Herzliche Grüsse: Jessica Riget, Angela Bommer, Jessica Hürlimann, Pfarrei St. Johannes der Täufer*



### Werde auch du Teil der Minischar!

Die Minischar sucht Verstärkung und würde sehr über Zuwachs in die Schar für die Mithilfe in den Gottesdiensten insbesondere in Matzingen aber auch in Wängi freuen. Der Dienst am Altar ist nicht nur eine wertvolle Unterstützung in der Liturgie, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen, Gemeinschaft zu erleben und den Glauben aktiv zu gestalten.

Minis lernen, zuverlässig zu sein, im Team zu arbeiten und sich für andere einzusetzen. Sie erleben, dass ihr Beitrag zählt – für die Kirche und für die Menschen, die Gottesdienst feiern. Das stärkt Selbstbewusstsein und soziale Kompetenzen.

Gemeinschaft erleben: Neben dem Dienst gibt es auch gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge und Spiele – denn Spass gehört dazu! Ist dein Interesse geweckt?

Dann melde dich bei Minipräses Anita Gonzalez Castro, 052 765 31 50, 079 325 52 66 oder anita.gonzalez@kathwaengi.ch.



Gertrud Mäder für die einfühlsame musikalische Begleitung.

*Petra Mildnerberger, Gemeindeleiterin*

### Frauenzmenge in der Pfarreistube

Dienstag, 9. Juni, 10.00 Uhr, Wängi

### Jass- und Spielnachmittag im Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum

Donnerstag, 11. Juni, 14.00 Uhr, Wängi

### Jass- und Spielnachmittag im Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum

Donnerstag, 18. Juni, 14.00 Uhr, Wängi

## VORANZEIGEN

**EINLADUNG ZUM WM 2026 FUSSBALLSPIELSCHAUEN**  
am 22.06.2026 ab 18:15 Uhr im Vereinshaus in Wängi

DIESE VERANSTALTUNG FINDET IM RAHMEN DES PROJEKTHAHRES 2025/2026 STATT

THEMA: "FUSSBALL ALS VERBINDUNGSBRÜCKE FÜR ALLE MENSCHEN"

**ARGENTINIEN ÖSTERREICH**

ANMELDUNG IST ERFORDERLICH UNTER MEINER NUMMER 078 255 75 76  
VERANTWORTLICH: MAG. KOLE GJERGJI

## FRAUENGEMEINSCHAFT WÄNGI

### Rückblick: Maiandacht

Am 19. Mai feierten wir in der Werktagsskapelle in der kath. Kirche Wängi zusammen mit unserer Pfarreileiterin Petra Mildnerberger die traditionelle Maiandacht. Viele Frauen und auch ein Mann nahmen daran teil. Herzlichen Dank an alle die mit uns mitgefeiert haben.

*Claire Krucker, Frauengemeinschaft Wängi*



### Maiandacht in Wängi – Steine werden zu Perlen

Am 19. Mai feierten wir gemeinsam mit der Frauengemeinschaft eine stimmungsvolle Maiandacht in Wängi. Im Mittelpunkt stand das Symbol des kantigen und eckigen Steins, den alle zu Beginn erhielten, und die Frage, was wir im Leben tragen und was wir loslassen sollen. Das Evangelium, als Maria und Josef ihren Sohn suchten und eine Geschichte von Khalil Gibran vertieften den Gedanken, dass aus Belastendem etwas Wertvolles wachsen kann. Besonders eindrücklich war das Ritual am Marienaltar, bei dem die Teilnehmenden ihre Steine ablegten und eine Perle erhielten – als Zeichen der Verwandlung von Schmerz in etwas Kostbares. Musik, Gebet und die gemeinsame Feier schenkten eine dichte, persönliche Atmosphäre. So gingen die Mitfeiernden gestärkt nach Hause – mit der Hoffnung, dass Gott die Steine unseres Lebens in Perlen verwandeln kann.

Ein herzlicher Dank gilt Claire Krucker und Marlies Grob für die Mitgestaltung sowie

### Entdecke auch du das Geheimnis vom Beatenberg

**SOMMERLAGER JUBLA WÄNGI · 4.–11. Juli in Beatenberg BE** – Das diesjährige Sommerlager der Jubla Wängi findet oberhalb des Thunersees mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau in traumhafter und magischer Umgebung statt. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach dem Geheimnis vom Beatenberg. Doch nur mit der Unterstützung vieler Kinder und Jugendlichen können wir das Geheimnis lüften. Was uns dabei erwartet, bleibt noch geheim ... Die Kinder und Jugendlichen tauchen für eine Woche gemeinsam mit Gleichaltrigen in eine Welt voller Abenteuer ein. Nebst viel Spass und Sport sammeln die Teilnehmenden auch viele wertvolle Erfahrungen fürs spätere Leben.

In Programmen wie Pioniertchnik und Kartenkunde können sie Neues lernen, sich in sportlichen Programmblöcken austoben, ihre eigenen körperlichen Grenzen kennenlernen und ihre Teamfähigkeit stärken. Eine Woche Lebensfreu(n)de pur! Das Sommerlager 2026 ist ein Hauslager. Mitkommen dürfen alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 1. Klasse kommen. Alle weiteren Infos sowie die Anmeldung findest du unter: [www.jublawaengi.ch](http://www.jublawaengi.ch)

*Wir freuen uns auf deine Anmeldung!*  
*Leiterteam Jungwacht und Blauring Wängi*

# PFARREI ST. ANNA · FRAUENFELD · FELBEN-WELLHAUSEN · THUNDORF GACHNANG · UESSLINGEN · BUCH · HERDERN · HÜTTWILEN · WARTH-WEININGEN

Pfarramt St. Anna, St. Gallerstrasse 24, 8500 Frauenfeld, 052 725 02 50

pfarramt@kath-frauenfeldplus.ch, www.kath-frauenfeldplus.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr und

Dienstagnachmittag 14.00 bis 17.00 Uhr

Seelsorge- und Notfallnummer: 052 725 01 60

Pfarrer: Roland Häfliger, 052 725 02 50

Vikar: Hieronimus Kwure, 052 725 01 61

Pfarreiseelsorger: Thomas Markus Meier, 052 725 01 62

Diakon: Alex Hutter, 079 792 65 12

Leitungsassistent: Lukas Schönenberger, 079 799 81 08

Mail: vorname.name@kath-frauenfeldplus.ch (ausser bei den Missionen)

Leitung Fachbereich Diakonie: Nelum Rohner, 052 725 01 63

Leitung Fachbereich Kind-Jugend-Familie und

Leitung Fachbereich Religionsunterricht: Claudia Niederberger, 052 725 02 56

Leitung Fachbereich Kirchenmusik: Emanuel Helg, 079 629 57 02

Leitung Fachbereich Logistik/Mesmer: Christof Kaiser, 052 725 01 64

Leitung Kommunikation und Projekte: Michèle Rova, 052 725 01 69

Anderssprachige Missionen

Italiener: Don Giorgio Celora, 071 626 11 64

Kroaten: Pater Mika Stojic, 079 101 42 84

Portugiesen: Antonio Brito, 071 422 74 70

Albaner: Don Marjan Demaj, 071 626 11 90

Spanier: Don Javier Martín, 071 626 11 63

Ungarn: Pfarrer Peter Varga, 044 362 33 03

NEUESTE INFOS  
auf unserer Webseite  
kath-frauenfeldplus.ch

## GOTTESDIENSTE

### 10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Stift Höfli

### Samstag, 6. Juni (Vorabend)

11.00 Eucharistiefeier in Albanisch,  
Stadtkirche

16.00 Firmgottesdienst, Stadtkirche

17.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch,  
Klösterli

19.00 Eucharistiefeier, Gachnang  
Erstes Jahresgedächtnis für Martin Baumer  
Dreissigster Gedächtnisstag für Ernst Tschopp

22.00 Eucharistiefeier in Spanisch, Klösterli

### Sonntag, 7. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Warth-Weiningen

Erstes Jahresgedächtnis für Michael Beerli

09.15 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

10.00 Firmgottesdienst, Stadtkirche

16.30 Rosenkranzgebet in Kroatisch, Klösterli

17.00 Eucharistiefeier in Kroatisch, Klösterli

### Montag, 8. Juni

16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

### Dienstag, 9. Juni

08.20 Rosenkranzgebet, Gachnang

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Gachnang

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

09.30 Ökum. Gottesdienst, Senevita

Sunnwies, Islikon

18.45 Ökum. Gemeindegebet,

Felben-Wellhausen

### Mittwoch, 10. Juni

06.30 Laudes, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche

15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

19.00 Eucharistiefeier, Bruderklausen-Kapelle

### Donnerstag, 11. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

### Freitag, 12. Juni

08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

10.00 Eucharistiefeier, Altersheim Stadtgarten

19.00 Ökum. Freitagabend-Andacht,  
Bruderklausen-Kapelle

19.30 Eucharistiefeier, Klösterli  
Dreissigster Gedächtnisstag für Klara Hary

### 11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Comundo

### Samstag, 13. Juni (Vorabend)

17.30 Eucharistiefeier, Kirche St. Laurentius  
Oberkirch

19.00 Eucharistiefeier, Felben-Wellhausen

### Sonntag, 14. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Gachnang

Jahrzeit für Annemarie und Jakob Viktor  
Hungerbühler

09.30 «hoffentlich!» – Eine Stunde der  
Hoffnung am Mitsommerfest,  
Hauptbühne, Frauenfeld

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Kantonsspital

17.00 Eucharistiefeier in Ungarisch, Klösterli

### Montag, 15. Juni

16.00 Rosenkranzgebet, Stadtkirche

### Dienstag, 16. Juni

08.20 Rosenkranzgebet, Gachnang

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Gachnang

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

### Mittwoch, 17. Juni

06.30 Laudes, Klösterli

09.00 Eucharistiefeier, Stadtkirche

09.00 Gebetsgruppe, Gachnang

15.00 Rosenkranzgebet in Italienisch, Klösterli

19.00 Eucharistiefeier, Bruderklausen-Kapelle

### Donnerstag, 18. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Klösterli

### Freitag, 19. Juni

08.30 Eucharistiefeier in Italienisch, Klösterli

15.30 Eucharistiefeier, Alterszentrum Park

19.00 Ökum. Freitagabend-Andacht,  
Bruderklausen-Kapelle

19.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche  
Jahrzeit für Esther Stocker-Förstler,  
Elisabeth Weber-Racke  
Erstes Jahresgedächtnis für  
Sandro Giacchetta

## VORANZEIGEN

### Samstag, 20. Juni

17.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche

Jahrzeit für Agnes Gschwend-Leutenegger,  
Rosa Huber-Christ, Robert Maissen

19.00 Eucharistiefeier, Buch

Jahrzeit für Alfons Sager

### Sonntag, 21. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Hüttwilen

Jahrzeit für Hedwig Schlatter und Kurt  
Wild

Dreissigster Gedächtnisstag für Mathilde  
Foglia

09.15 Ökum. Gottesdienst zum

Stiftungsfest, Kartause Ittingen

10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche

17.00 Ökum. Taizé Gebet, Bruderklausen-  
Kapelle

### Samstag, 27. Juni

17.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium,  
Uesslingen

17.30 Wortgottesfeier mit Kindern des HPZ,  
Stadtkirche

### Sonntag, 28. Juni

09.00 Eucharistiefeier, Herdern

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Kantonsspital

10.30 Eucharistiefeier, Stadtkirche



### Angekommen

Eingetaucht ins Wasser des Lebens sind die Getauften verbunden in unserer Gemeinschaft.

### Linnea Wägeli

Tochter von Anina und Patrik Wägeli wurde am 2. Mai in Hüttwilen getauft.

### Lukas Jona Wachter

Sohn von Beatrice und Benedikt Wachter wurde am 3. Mai in der Bruderklausen-Kapelle getauft.

### Gioia Livie Gaglione

Tochter von Désirée und Raffaele Gaglione wurde am 3. Mai in Uesslingen getauft.

Ganz herzlich gratulieren wir den Familien zur Taufe ihrer Kinder und wünschen ihnen viel Freude sowie Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.



### Zusammengefunden

Verbunden unterwegs im Band der Ehe unter Gottes Segen.

**Hannah Noemi Stoffner und Michele Quagliato** aus Frauenfeld feiern am 20. Juni in Schnals, Italien ihre Hochzeit.

Wir wünschen dem Brautpaar einen unvergesslichen, wunderschönen Tag und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.



### Heimgegangen

Eingeschrieben in die Rolle des Lebens sind die Namen unserer Verstorbenen.

### Willi Müggler, Frauenfeld

(\*4. Januar 1954 / †2. Mai 2026)

### Niklas Adrian Karst, Frauenfeld

(\*23. Mai 1989 / †9. Mai 2026)

### Anna Maria Eichenberger, Frauenfeld

(\*6. Juni 1944 / †20. Mai 2026)

Gott ruft uns mit Namen und erweckt zu neuem Leben. Er schreibe mit unseren Verstorbenen ein neues Kapitel und schenke ihnen ewige Heimat. Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

### Vielen Dank für das treue Engagement

Im März hat Esther Weber-Veraguth die Leitung des Rüpplinteam abgegeben. Während eines Vierteljahrhunderts hat sie sich beim Pfarreiapéro nach dem Sonntagsgottesdienst engagiert und während 19 Jahren die Einsätze der Helferinnen und Helfer koordiniert, die Pläne erstellt, das Jahrestreffen organisiert und die Absprachen mit der Pfarrei gemanagt. Im Namen des Seelsorgeteams danke ich Esther Weber-Veraguth für ihren treuen und engagierten Einsatz im Rüpplinteam während langer Zeit. Ihr war es auch stets ein Anliegen, dass der Erlös des sonntäglichen Rüpplin-Treffs guten karitativen Projekten zugeführt wird.

Neu liegt die Koordination in den Händen von Andrea und Ivo Breu. Ihnen und allen Helferinnen und Helfern ein grosses Dankeschön für ihre Bereitschaft mitzutragen. Der Rüpplin-Treff findet in der Regel jeden Sonntag nach dem Gottesdienst im Bistro «Zur Alten Kaplanei» statt, wo man etwas trinken und sich austauschen kann. Esther Weber-Veraguth hat kürzlich einen Gast zitiert: «Wenn es den Rüpplin nicht gäbe, müsste man ihn erfinden.» Also herzlich willkommen!

*Roland Häfliger, Pfarrer*

### Herzlich willkommen

#### P. Johnson Michael Kallidukil

Am Wochenende vom 20. und 21. Juni ist Pater Johnson bei uns zu Gast. Er steht den Gottesdiensten am Samstag um 17.30 Uhr in der Stadtkirche und am Sonntag um 09.00 Uhr in Hüttwilen vor und predigt auch. Pater Johnson lebt in Rom und wirkt als Generaloberer der Kongregation der Missionare des heiligen Franz von Sales. Dabei gehört er der Ostafrika-Provinz des Ordens an. Regelmässig hält er sich in Frauenfeld und unserer Region auf. Unsere Pfarrei unterstützt zudem über den Verein Neema die Projekte von P. Johnson und seinen Mitbrüdern. Ich heisse Pater Johnson in unserer Pfarrei St. Anna herzlich willkommen.

*Roland Häfliger, Pfarrer*

## AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

**Donnerstag, 18. Juni, 19.30 Uhr**

### Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Im Mittelpunkt der Versammlung um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Klösterli steht die Abnahme der Jahresrechnung 2025. Die Traktanden sind im Detail auf unserer Homepage einsehbar oder können in Papierform im Pfarreisekretariat bestellt oder abgeholt werden.

Bereits ab 18.30 Uhr lädt der Kirchgemeinderat herzlich zum persönlichen Austausch ein und freut sich, bis 19.15 Uhr mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Im Anschluss an die Versammlung offeriert die Frauengemeinschaft St. Anna einen feinen Apéro. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

*Kirchgemeinderat*

*Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS*

### Zu vermieten

#### Carport-Parkplatz in Gachnang

Die Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS vermietet per 1. Juli 2026 einen Carport-Parkplatz an der Breitenstrasse in Gachnang. Bei Interesse oder für weitere Auskünfte können Sie sich gerne melden.

**Mietpreis pro Monat:** CHF 70.–

**Kontakt:** 052 725 02 52, immobilien@kath-frauenfeldplus.ch

### Gräberräumung in Gachnang

Im September 2026 wird auf dem katholischen Friedhof eine ordentliche Gräberräumung durchgeführt. Betroffen sind alle Gräber, deren gesetzliche Ruhezeit von 20 Jahren abgelaufen ist. Die Angehörigen werden gebeten, persönliche Gegenstände, Grabsteine oder Bepflanzungen rechtzeitig zu entfernen. Andernfalls erfolgt deren Entfernung im Rahmen der Räumungsarbeiten. Die Gemeinde dankt den Angehörigen für ihr Verständnis.

**Kontakt:** Bestattungsamt Gachnang, 058 854 54 53, gemeinde@gachnang.ch

## Seniorenferien

Vom 14. bis 19. Juni reisen Seniorinnen und Senioren dieses Jahr nach Schruns ins Montafon. Wir wünschen allen Teilnehmenden der Seniorenferien unserer Pfarrei erlebnisreiche, erholsame und sonnige Tage im Vorarlberg.

### Freitag/Samstag, 12./13. Juni, 19.30/17.30 Uhr Gottesdienst im Klösterli und in Oberkirch

Aufgrund des Mitsommerfests in der Stadt Frauenfeld feiern wir die Abendgottesdienste vom 12. und 13. Juni nicht in der Stadtkirche. Am Freitag begrüßen wir Sie stattdessen im Klösterli und am Samstag in der Kirche St. Laurentius Oberkirch.

### Samstag, 20. Juni, 10.00 Uhr Öffentliche Führung Stadtkirche

«Heiliger Bimbam – die Stadtkirche mal anders» Erkunden Sie mit Fredy Meier und Christof Kaiser die Stadtkirche St. Nikolaus. Dabei erfahren Sie Spannendes zu den ehrwürdigen Kirchenglocken und dürfen die Aussicht vom Balkon des Kirchturms über Frauenfeld geniessen.

Infos / Anmeldung: [www.regiofrauenfeld.ch](http://www.regiofrauenfeld.ch)

### Sonntag, 21. Juni, 09.15 Uhr Ökum. Gottesdienst Kartause Ittingen

Zum diesjährigen Stiftungsanlass der Kartause Ittingen begrüßen wir Sie am Sonntag, 21. Juni um 09.15 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst mit Thomas Bachofner, Christina Aus der Au und Alex Hutter. Die Feier in der Klosterkirche steht unter dem Thema «Aus Kleinem entsteht Grosses».

## Jubiläumskonzert

### Sonntag, 21. Juni, 17.00 Uhr, Stadtkirche

Seit 1906 ist die Stadtkirche St. Nikolaus ein Ort des Glaubens, der Begegnung und der Musik. Sie prägt bis heute das religiöse und kulturelle Leben von Frauenfeld und bietet seit Generationen Raum für musikalische Gestaltung, gemeinsames Musizieren und Konzerte.

Anlässlich des 120-Jahr-Jubiläums hat das Musikteam der Pfarrei St. Anna gemeinsam mit den beiden Kirchenchören und ausgewählten Instrumentalisten ein vielfältiges und festliches Konzertprogramm zusammengestellt.

Zusammen mit Giovanna Fazio, David Heer, Emanuel Helg, Denise Kollöffel und Reto Schärli musizieren die Violinistin Carolina Mazalesky, der Cellist Sacha Neustroew sowie der Chor der St. Nikolauskirche Frauenfeld und der ökumenische Kirchenchor Hüttwilen-Herdern.

Chor- und Instrumentalmusik aus Barock bis Moderne verbinden sich zu einem Musikabend voller verschiedener Klangfarben und Stimmungen.

Wir freuen uns, dieses Jubiläum gemeinsam mit Ihnen musikalisch zu feiern. Herzlich willkommen!

120 JAHRE  
STADTKIRCHE

## MITSSOMMERFEST FRAUENFELD

### Freitag–Sonntag, 12.–14. Juni ST. ANNA am Mitsommerfest

Unsere Pfarrei ist am Mitsommerfest Frauenfeld vom 12. bis 14. Juni präsent. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Programmpunkten.



- **Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr**  
**Flanieren mit den Frauen**  
Möchten Sie das Mitsommerfest gemeinsam mit anderen Frauen geniessen, oder suchen Sie noch eine Begleitung? Dann schliessen Sie sich der Frauengemeinschaft St. Anna an (siehe auch Seite 14) und verbringen Sie einen sommerlichen Abend voller Begegnungen, Programmhilights und guter Gesellschaft.  
**Wo:** Treffpunkt Marktplatz (Schachfeld)
- **Samstag, 13. Juni, 13.00–19.00 Uhr**  
**Kirchturmführung**  
Erleben Sie unter kundiger Führung die Glocken und den Turm von St. Nikolaus aus nächster Nähe. Geniessen Sie dabei einen besonderen Ausblick über Frauenfeld und das festliche Treiben der Stadt.  
**Wo:** Kath. Stadtkirche St. Nikolaus
- **Samstag, 13. Juni, 13.00–22.00 Uhr**  
**Innehalten in der Stadtkirche**  
Die Stadtkirche St. Nikolaus lädt während des Mitsommerfests als Ort der Hoffnung und Ruheinsel zum Verweilen ein: einen Moment abschalten, die Ruhe im Kirchenraum geniessen, durchatmen und sich von Fragen inspirieren lassen.  
**Wo:** Kath. Stadtkirche St. Nikolaus
- **Sonntag, 14. Juni, 09.30 Uhr**  
**Eine Stunde voller Hoffnung**  
Unsere Pfarrei, die evangelische Kirchengemeinde, die neuapostolische Gemeinde sowie Mitglieder der albanischen Moschee laden am Sonntagmorgen auf der Stadtbühne zu «hoffentlich! – Eine Stunde voller Hoffnung» ein. Persönliche Hoffungsgeschichten, Musik des Union Gospel Choirs, albanische Tanzdarbietungen und ein gemeinsames Friedensgebet schaffen einen Morgen voller Begegnungen und Zuversicht.  
**Wo:** Hauptbühne Mitsommerfest (bei schlechtem Wetter: Evang. Stadtkirche)

## IMPULS

### WORTE WIRKEN!

Worte berühren und verbinden.  
Worte verletzen und trennen.  
Worte verändern.

Die Wahl der Worte und wie sie ausgesprochen werden, machen den Unterschied. Bin ich mir bewusst, wie ich meine Worte wähle? Was möchte ich wirklich erreichen? Was steckt hinter den Worten?

Es gibt Worte, die treffen, brennen und schmerzen. Worte sind es, mit denen sich Menschen das Leben zur Hölle machen. Es gibt das schlechte (böse) Wort, das schwarze Wort, das gleichsam vom Bogen der Bosheit, der Lieblosigkeit wie ein Pfeil abgeschossen wird. Ein solches Wort kann ein ganzes Leben zerstören.

Es gibt auch leere Worte, Formeln und Floskeln, die nichts mehr zu bedeuten scheinen, die nichts mehr bewirken, auch wenn sie mit Pathos gesprochen werden.

Und es gibt Worte des Trostes, der Freude und der Liebe sowie Worte des Vertrauens, die man letztlich festhalten möchte, um sie vor der Flüchtigkeit zu bewahren, weil man sich in ihnen aufgenommen weiss.

Wenn Menschenworte schon so wirksam sein können, müssten wir dann nicht im Wort Gottes eine noch viel grössere Kraft vermuten?

Wir spüren, dass Jesus seine Worte bewusst wählt und danach handelt im Sinne von Gott. Seine Worte sind sein Spiegel des Lebens. Jesus ist mit den Worten, die er sagt, authentisch. Er spricht nicht nur von der Liebe. Er lebt die Liebe. Er spricht nicht nur von Freundschaft. Er lebt Freundschaft. Er spricht nicht nur von Vertrauen. Er lebt und schenkt Vertrauen. Doch folgen wir unseren Worten mit Taten? Sind wir echt und ehrlich?

Wie Jesu Worte zum Leben führen, das können wir erfahren, wenn wir diese Worte im Alltag selbst leben und umsetzen. Ob die Brücke hält, die Jesu Worte bauen, das müssen wir einfach ausprobieren, in dem wir über diese Brücke gehen. Was auch immer geschieht – wer das versucht, wird erfahren: Es macht Sinn, so zu leben. Denn bei aller Brüchigkeit unseres Lebens, erfahren wir im Zuhause der Worte Jesus Geborgenheit und Frieden. Denn Worte verändern.

*Hieronimus Kwure, Vikar*

## FIRMUNGEN 2026

### Firmgottesdienste

Dieses Jahr werden 82 junge Erwachsene von unserem Firmspender Domherr Roland Häfliger, Pfarrer unserer Pfarrei, in der Stadtkirche St. Nikolaus gefirmt. Die Feiern werden musikalisch begleitet von Dominik Rüegg, Gitarre und Chiara Hary, Gesang. Wir laden



Sie herzlich ein zum Gebet und zum Mitfeiern dieser zwei Festgottesdienste für die Firmantinnen und Firmanten unserer Pfarrei.

*David Hug, Leiter Firmung 17+*

### Firmgottesdienste in der Stadtkirche

- **Samstag, 6. Juni, 16.00 Uhr**
- **Sonntag, 7. Juni, 10.00 Uhr**

**RUACH – «Heisse Kohle – heisse Luft»**

Vor den Sommerferien treffen wir uns mit allen interessierten jungen Erwachsenen im Klösterligarten zum Grillabend. Unter dem Motto «Heisse Kohle – heisse Luft» geniessen wir gemeinsam einen gemütlichen Sommerabend und gehen der Frage nach: «Wie geht RUACH weiter?»

• **Montag, 8. Juni, 18.30 Uhr**

Grillabend im Klösterligarten  
mit David Hug und Elias Schönenberger

Bleib bis dahin gut informiert unter:  
www.kath-frauenfeldplus.ch/ruach und tritt unserer WhatsApp-Community bei.



**RUACH – Kontakt und Anmeldung:**

david.hug@kath-frauenfeldplus.ch

**Samstag, 20. Juni**

**Local Hero – der Umwelt zuliebe  
Aus Teenagern werden Superhelden**

Auch der zweiten Gruppe unserer 6. Klässlerinnen und 6. Klässler wünschen wir im Rahmen des Projekts «Local Hero» spannende Tage im Wald. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich wie in den Vorjahren für Umwelt und Natur ein. Natürlich dürfen auch interaktive Spiele und viel Spass als Team nicht fehlen.

**Dienstag, 9. Juni, 20.15 Uhr**

**Linedance in Warth-Weiningen**

Wir lernen ein paar einfache Tänze aus dem Linedance kennen und tanzen gemeinsam zu bekannter Musik. Der Abend ist für jede Frau geeignet. Bequeme Kleider und geeignete, saubere Schuhe zum Tanzen tragen. Es sind keine Sportkleider erforderlich und keine Anmeldung nötig.

**Weitere Infos:** www.öfg-warth-weiningen.ch

**Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr**

**Flanieren am Mitsommerfest**

Wir flanieren zusammen durchs Mitsommerfest, studieren das Programm und besuchen alle zusammen, in kleineren Gruppen oder zu zweit die Programmpunkte, die uns gefallen. Vielleicht essen wir gemeinsam noch etwas. Ganz wie es uns gefällt! Wir freuen uns auf einen wunderbaren, sommerlichen Abend in guter Gesellschaft. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

**Treffpunkt:** Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr, auf dem Marktplatz beim Schachfeld (vis à vis Schatt)

**Kontakt:** Susanne Müller, 079 686 73 90, susanne.muellerbi@bluewin.ch

*Vorstand Frauengemeinschaft St. Anna*

**Freitag, 26. Juni, 12.30 Uhr**

**Besuch im Tibet-Institut  
HERZENSangelegenheit**

In Rikon befindet sich das Zentrum des tibetischen Buddhismus in der Schweiz. Eine Frau aus unserer Mitte hat sich gewünscht, es zu besuchen. Nun erhalten wir die Gelegenheit, unter fachkundiger Führung das Kloster und die Gebetsräume zu sehen. Wir freuen uns auf eine lehrreiche Exkursion in eine andere Religion und Kultur.

**Treffpunkt:** Freitag, 26. Juni, 12.30 Uhr, Bahnhof Frauenfeld (Ticket bitte selbst lösen)

**Kosten:** Mitglieder CHF 20.–; Nichtmitglieder CHF 25.–

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

**Anmeldung bis 17. Juni** an  
Franziska Martinelli, 052 721 11 19,  
familie.martinelli-huber@bluewin.ch

*Für den Vorstand der Frauengemeinschaft  
St. Anna, Franziska Martinelli*

RÜCKBLICK

**Auffahrt in Hüttwilen und Uesslingen**

Christi Himmelfahrt haben wir auch dieses Jahr mit zwei Gottesdiensten gefeiert. Die Familienfeier fand aufgrund der unsicheren Wetterlage nicht mit Picknick im Bohl, sondern mit Apéro in der Kirche St. Franziskus in Hüttwilen statt. Wegen Wind und Wetter auf dem Iselisberg wurde auch der zweite Aufahrtsgottesdienst nach drinnen verlegt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher feierten den festlichen Gottesdienst in der Paritätischen Kirche Uesslingen, musikalisch begleitet von der Musikgesellschaft Uesslingen. Im Zentrum der Predigt stand Christi Himmelfahrt

als Fest der Hoffnung und des Aufbruchs. Ausgehend von den Worten der Engel an die Jünger – «Was steht ihr da und schaut zum Himmel empor?» – wurde deutlich: Himmelfahrt ist kein Abschiedsfest, sondern ein Aufbruchsfest «bis an die Grenzen der Erde». Dort, wo Menschen Hoffnung schenken, Frieden suchen und füreinander da sind, «berührt der Himmel die Erde». Beim anschliessenden Apéro im Chilegmeindhuus blieb Zeit für Begegnungen und Gespräche. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden und Helfenden.

*Alex Hutter, Diakon*

**Muttertag in Wetzikon**

Am Muttertag luden die beiden Kirchen mit Pfarrer Martin Epting und Diakon Alex Hutter gemeinsam zum ökumenischen Gottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Bösch in Wetzikon bei Thundorf ein. Die Musikgesellschaft Thundorf begleitete die Feier mit fröhlichen Klängen. Im Mittelpunkt stand das Thema der geschenkten und oft verborgenen Zeit. Bereits mit den Kindern und Jugendlichen wurde deutlich, wie sehr unser Alltag von Zeit geprägt ist – und dass Gott nicht die Sekunden zählt, sondern darauf schaut, wie Menschen ihre Zeit füreinander einsetzen. Besonders gedankt wurde den



Klein und Gross feierten Auffahrt in Hüttwilen und Uesslingen.



Fotos: Pfarrei St. Anna



Foto: Alex Hutter

Fröhliche Klänge begleiteten den Muttertag in Wetzikon.

Müttern für ihre Zeit beim Zuhören, Trösten und Dasein. Die Predigt griff die Geschichte von Hagar auf, die in ihrer Not erfährt, dass Gott sie sieht und nicht vergisst. Daraus entstand die Ermutigung, auch die oft stillen und unsichtbaren Dienste im Alltag wahrzunehmen und wertzuschätzen. Beim anschliessenden Verteilen kleiner Muttertagsgrüsse klang die Feier in herzlicher Atmosphäre aus.

Alex Hutter, Diakon

### Projektwoche Auen

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben die Religionslehrpersonen des Schulhauses Auen die Projektwoche auch 2026 mit einem eigenen Projekt zum Thema Zivilcourage mitgestaltet. 11 Schülerinnen und Schüler haben während einer Woche im Projekt «Nicht mit mir!» unter anderem mit Unterstützung von Referenten von Amnesty International und einer Theaterschaffenden des Eisenwerks erarbeitet, wie in brenzligen Alltagssituationen richtig reagiert werden kann. Es waren intensive Tage.

«Seien Sie mutig!» Mit diesen Worten verabschiedete eine Schülerin des Projekts die insgesamt rund 100 Besucherinnen und Besucher, die sich am Dienstagabend während des Auenfestes zum interaktiven Abschlusstheater eingefunden hatten. Keine Frage: Sie wusste, wovon sie sprach. Denn die Schülerinnen und Schüler, die dieses Jahr am Projekt beteiligt waren, sind inspirierende, berührend mutige Persönlichkeiten. Junge Menschen, die für sich und ihre Werte einstehen, lebendig und unbeirrt. Einfach grossartig! Lassen wir uns von ihrer Kraft anstecken.

Elias Schönenberger, Katechet

### Weltwunschttag

#### Lebens- und Herzenswünsche im StadtLabor

Am Weltwunschttag vom 29. April lud das Forum Palliative Care Region Frauenfeld ins StadtLabor ein. Unter dem Motto «Was wünschen Sie sich von Herzen, wenn Sie nicht mehr viel Zeit haben?» rückte der Anlass ein oft verdrängtes Thema in den Mittelpunkt. OK-Mitglied Alexandra Mayer, Mitarbeiterin Diakonie unserer Pfarrei, betont: «Der Tod gehört zum Leben – zum ganzen Leben, nicht nur zu älteren Menschen. Der Weltwunschttag lädt dazu ein, an Menschen zu denken, die krank sind, die man vielleicht länger nicht gesehen hat, und ihnen gute Gedanken zu senden.»

Mehrere Organisationen, die sich für die Erfüllung von Wünschen am Lebensende und darüber hinaus engagieren, waren an diesem sonnigen Frühlingsnachmittag vor Ort: die Stiftung Lebensfreude mit ihren humorvollen Clowns, die Stiftung Wunderlampe, die Wunschambulanz zur Erfüllung von Wünschen Schwerkranker sowie die Organisation Herzensbilder, die professionelle Familienfotos als bleibende Erinnerungen ermöglicht. Rund 60 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Alexandra Mayer zeigt sich beeindruckt: «Vieles, was unmöglich scheint, machen diese Organisationen möglich – das hat mich sehr berührt und auch viele Besuchende sichtbar bewegt.» Zum Abschluss konnten die Gäste persönliche Wünsche an einen Wunschbaum hängen, der anschliessend zwischen den Ringen des Vitaparcours und dem Rebhüsl eingepflanzt wurde – als Ort der Stille, des Innehaltens und der Hoffnung.



Foto: Sekundarschule Auen

«Das Auen sagt danke» – Auftakt zur Projektwoche Anfang Mai.



Fotos: Verena Rieser

Organisationen, die Wünsche erfüllen, ermöglichten Ende April berührende Einblicke in ihre Arbeit.



### Pastoralraumleitung / Gemeindeleitung:

Barbara Weinbuch, T 079 744 68 55, barbara.weinbuch@kath-tsu.ch

**Leitender Priester:** Pater Jaroslaw Kwiatkowski, 8555 Müllheim  
T 052 763 11 51, p.jaroslaw@bluewin.ch

**Kath. Pfarramt Gündelhart und Kath. Pfarramt Homburg:** Städtli 20, 8505 Pfyn  
**Sekretariat:** Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75  
Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr  
sekretariat.kath-homburg@bluewin.ch, www.homburg.kath-tg.ch

**Kath. Pfarramt Pfyn:** Städtli 20, 8505 Pfyn  
**Sekretariat:** Jeannette Forster, Antonia Rüdin, T 052 765 11 75  
Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr  
pfarrei.pfyn@bluewin.ch, www.kath-pfyn.ch

**Kath. Pfarramt Steckborn:** Zelgstrasse 24, 8266 Steckborn  
**Sekretariat:** Agnieszka Capt, T 052 761 12 00  
Dienstag und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr  
sekretariat@kath-steckborn.ch, www.kath-steckborn.ch

**Kath. Pfarramt Müllheim:** Storenberg 4, 8555 Müllheim  
**Sekretariat:** Sandra Beck, T 052 763 18 79  
Dienstag 08.30–11.30 Uhr und Mittwoch 13.30–16.30 Uhr  
kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch, www.kath-muellheim.ch

### Seelsorgemitarbeiterinnen

Agnieszka Capt, T 052 761 12 00, agnieszka.capt@kath-steckborn.ch  
Anita Wirz, T 052 761 24 52, anita.wirz@gmail.com  
Pia Holenstein, T 079 288 85 03, pia.holenstein@kath-steckborn.ch

## GOTTESDIENSTE

**GÜNDELHART St. Mauritius**  
**HOMBURG Peter und Paul**  
**PFYN St. Bartholomäus**  
**STECKBORN St. Jakobus**  
**MÜLLHEIM Maria Himmelfahrt**

### Samstag, 6. Juni

18.30 Eucharistiefeier, HOMBURG  
Priester Theo Scherrer  
Jahrzeit für Eugen Goldinger-Korhonen

### Sonntag, 7. Juni,

#### 10. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Wortgottesfeier, STECKBORN  
Niklaus Hess und Jacqueline Jäckle  
anschl. Kirchenkaffee  
10.30 Eucharistiefeier zu Fronleichnam,  
MÜLLHEIM mit Prozession  
Pater Jaroslaw Kwiatkowski  
Mitwirkung der Chorgemeinschaft  
Müllheim-Homburg  
Jahrzeiten für Gertrud Gisler-Stillhart,  
Agnes und Bernhard Schumacher-Metzger  
10.30 Liturgische Kinderfeier, MÜLLHEIM  
im Saal unter der Kirche  
10.30 Familien-Waldgottesdienst, PFYN  
Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch  
Musik: Städtlimusig Pfy  
anschl. gemeinsames Grillieren.  
Bitte Grilladen selber mitbringen!  
Bei schlechtem Wetter findet der  
Gottesdienst in der Kirche Pfy statt.

### Dienstag, 9. Juni

08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN  
09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN  
Franziskanerpater Insel Werd

### Mittwoch, 10. Juni

14.00 Rosenkranzgebet mit Anbetung,  
HOMBURG, Beichtgelegenheit  
anschl. Kaffee im Pfarrsäl

### Freitag, 12. Juni

09.00 Heiligstes Herz-Jesu-Fest, MÜLLHEIM  
Pater Jaroslaw Kwiatkowski  
anschl. Morgenkaffee

### Samstag, 13. Juni

18.30 Eucharistiefeier/Patrozinium,  
SALEN-REUTENEN  
Patrozinium Hl. Antonius  
Pater Jaroslaw Kwiatkowski

### Sonntag, 14. Juni,

#### 11. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier, MÜLLHEIM  
Pater Jaroslaw Kwiatkowski  
Jahrzeit für Cäcilia Herzog, Ruth Heer-Löhle  
10.30 Flüchtlingssonntag, STECKBORN  
Priester Theo Scherrer  
10.30 Taufe, GÜNDELHART

### Dienstag, 16. Juni

08.15 Rosenkranzgebet, STECKBORN  
09.00 Eucharistiefeier, STECKBORN  
Franziskanerpater Insel Werd  
Jahrzeit für Ursula Speis

### Mittwoch, 17. Juni

14.00 Ökum. Andacht, Seefeld NEUTAL  
BERLINGEN  
15.30 Ökum. Andacht, Seeheim NEUTAL  
BERLINGEN

### Donnerstag, 18. Juni

19.00 Einkehrzirkel, PFYN  
Pia & Reto Holenstein

### Freitag, 19. Juni

09.30 Andacht im Altersheim, STECKBORN  
Pia Holenstein  
15.30 Ökum. «Fiire mit de Chliine»,  
EVANG. KIRCHE STECKBORN,  
anschl. Zvieri

## MITTEILUNGEN ALLE PFARREIEN

### Versammlung der Kapellgenossenschaft Reutenen

Ende April 2026 fanden sich zwanzig Personen in der Kapelle Reutenen zur Jahresversammlung ein. Nebst den üblichen Traktanden, Genehmigung von Protokoll und Jahresrechnung, standen Wahlen an. Der Präsident Franz Maier hatte an der letzten Versammlung per 2026 seinen Rücktritt angekündigt. Als neuer Präsident konnte glücklicherweise der in Salen aufgewachsene und dort lebende Urs Büchler gewonnen werden. Er wurde von den Mitgliedern einstimmig und mit herzlichem Applaus gewählt. Die Versammlung bestätigte zudem die weiteren Vorstandsmitglieder in ihrem Amt. Mit der 2025 neu gewählten Kassierererin und dem neuen Präsidenten konnte der Generationenwechsel im Vorstand vollzogen werden.

Dem abtretenden Präsidenten Franz Maier wurde in Anerkennung für sein Engagement während der vergangenen 40 Jahre ein Bild mit der Kapelle und ein Gutschein überreicht. Die Anwesenden dankten ihm mit einem grossen und herzlichen Applaus für seinen unermüdlichen Einsatz.

Seine Frau Annemarie Maier durfte einen Blumenstraus entgegennehmen als Zeichen des Dankes für die jahrzehntelange Unterstützung ihres Ehemannes bei seiner Aufgabe. Das Ehepaar Maier übt weiterhin das Messmeramt aus.

### Liebe Mitchristinnen & Mitchristen

Im Januar 2027 erreiche ich das Pensionsalter.

Ich lebe gern im Dienst der Botschaft Jesu und der Gemeinschaft der Glaubenden; seit Oktober 2022 mit leitender Aufgabe im Thurgau. Doch gesundheitliche Beeinträchtigungen haben mich bewogen, auf Ende Januar 2027 unseren Bischof um meine Demission als Pastoralraumleiterin zu bitten und kürzer zu treten. Gleichzeitig habe ich angeboten mit deutlich reduziertem Pensum weiter als Seelsorgerin tätig zu sein. Wann und wie darüber entschieden wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch offen.

Ich bin zuversichtlich, dass das kirchliche Leben weitergehen wird. Das angestossene Netzwerk Nord-West und die Fusion der Kirchgemeinden Homburg, Müllheim und Pfy sind eine gute Basis dafür.

Herzliche Grüsse, Barbara Weinbuch



Momenten, die dir in Erinnerung bleiben werden.

Das Sommerlager wird vom Samstag, 11. bis und mit Samstag, 18. Juli stattfinden. Wir freuen uns um jede Anmeldung für das Sommerlager 2026. **Anmeldeschluss ist am 28. Juni.** Weitere Infos unter [www.jubla-hg.ch/lageranmeldung](http://www.jubla-hg.ch/lageranmeldung)



Bild: Jubla Pfyn

Ab in die Ferien mit der Jubla!

### Jubla

Am **Samstag, 13. Juni** von 14.00–16.30 Uhr findet die Schnuppergruppenstunde statt in der Turnhalle Hörhausen. Interessierte Kinder sind herzlich willkommen! Weitere Informationen unter [www.jubla-hg.ch](http://www.jubla-hg.ch)



### Unsere Kollekten

**Homburg:**

06.06.: Stiftung Wetterbaum Frauenfeld

**Salen-Reutenen:**

13.06.: Kapelle Salen-Reutenen

### VORANZEIGEN

**Sonntag, 28. Juni um 10.30 Uhr:**

**Patrozinium/Eucharistiefeyer in Homburg.**

Musikalisch begleitet durch die Chor-gemeinschaft Homburg-Müllheim, anschl. Apéro.

## MITTEILUNGEN PFYN

### Wir trauern

Der Herr über Leben und Tod hat am Samstag, 16. Mai 2026 Herr **Paul Bauer** aus Hörstetten, zuletzt wohnhaft gewesen in Steckborn, zu sich gerufen.

Die Abdankung fand am 28. Mai in Pfyn statt. *Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.*

*Der Dreissigste findet am Samstag, 20. Juni um 18.30 Uhr in Pfyn statt.*

### Waldgottesdienst bei der Huewieshütte Pfyn

Wir freuen uns am **Sonntag, 7. Juni** um 10.30 Uhr zusammen mit den Pfarreien Homburg und Gündelhart, einen Familien-Wortgottesdienst bei der Huewieshütte feiern zu dürfen. Gemeindeleiterin Barbara Weinbuch gestaltet den Gottesdienst unter dem Motto «Was ist Liebe».

Dazu sind besonders die diesjährigen Erstkommunionkinder eingeladen. Musikalisch wird der Gottesdienst von der

Städtlimusig Pfyn bereichert.

Wer Lust hat, kann anschliessend seine mitgebrachten Grilladen an der schönen Feuerstelle grillieren. Getränke und Kuchen können vor Ort gekauft werden.

Der Lageplan der Huewieshütte nördlich von Pfyn ist auf der Homepage unter «Waldgottesdienst» ersichtlich. Gehbeeinträchtigte Personen dürfen mit dem Auto bis zur Waldhütte fahren. Für alle anderen befindet sich der Parkplatz bei der Weggabelung, ca. 300 Meter von der Hütte entfernt.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns um 10.30 Uhr in der Kirche Pfyn zum Gottesdienst. Bei unsicherer Wetterlage gibt das Sekretariat am Sonntag ab 09.00 Uhr Auskunft unter 052 765 11 75.

### Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt

Unter diesem Motto findet dieses Jahr das Sommerlager der Jubla Pfyn statt. Bist du in der Primarschule oder Oberstufe und hast in der Sommerferienwoche vom **11.–18. Juli** noch nichts vor? Dann tauche mit der Jubla Pfyn eine Woche in die Jublawelt ab, voller Spiel, Spass, Sport und neuen Begegnungen. *Mehr Infos und Anmeldung findest du auf [www.jublapfyn.ch](http://www.jublapfyn.ch)*



Bild: Jubla Pfyn

Erlebe Spass und gute Laune im Sommerlager!



- **Mi., 10. Juni ab 4. Klasse, 14.00–18.00**
- **Fr., 12. Juni ab 5. Klasse bis 21.00 und Oberstufe bis 23.00**
- **Mi., 17. Juni ab 4. Klasse, 14.00–18.00**
- **Fr., 19. Juni ab 5. Klasse bis 21.00 und Oberstufe bis 23.00**

Treffpunkt: Elchkeller im kath. Pfarrhaus  
Leitung: Moana Tobler & Chiara Meili  
E-Mail: [jugendtreffelch@outlook.com](mailto:jugendtreffelch@outlook.com)  
Instagram – [jugendtreff\\_elch](https://www.instagram.com/jugendtreff_elch)

### Unsere Kollekten

07.06.: Kollekte für den Synodalen Prozess und die Synodalen Versammlungen

## MITTEILUNGEN STECKBORN

### Geburtstage

Zum 90. Geburtstag gratulieren wir Frau **Klara Ruh**. Möge Gott Sie auch im kommenden Lebensjahr behüten und Ihnen Kraft, Gesundheit und viele glückliche Augenblicke schenken. *Wir wünschen Ihnen von Herzen eine erfüllte Zeit voller schöner Begegnungen, Freude und dankbarer Momente.*

### Heimgegangen

Der Herr über Leben und Tod hat Frau **Ursula Stebler**, geboren am 5. Juli 1957, am 8. April zu sich gerufen. Frau **Mirta Züger**, geboren am 5. Oktober 1935, hat er am 18. Mai zu sich gerufen.

Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

*«Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben.»*

*Johannes 11,25–26*

### Das jüngste Mitglied des Kirchgemeinderates: Leon Lindner stellt sich vor

Mein Name ist Leon Lindner.

Einen besonderen Bezug zur Kirchgemeinde habe ich durch mein Engagement in der Arbeit mit Geflüchteten. In der katholischen Kirche habe ich über längere Zeit Deutschkurse für Geflüchtete gegeben und dabei erlebt, wie wichtig Gemeinschaft, Unterstützung und offene Begegnung sind.

Zudem durfte ich beim Projekt «Swiss for Greece» in Griechenland mitwirken. Dort haben wir Menschen im Alltag unterstützt, zum Beispiel beim Holzhacken oder beim Einkaufen und beim Erledigen von Besorgungen. Durch mein bisheriges Engagement habe ich erlebt, wie wertvoll Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung sind. Diese Erfahrungen möchte ich gerne in die Arbeit im Kirchgemeinderat einbringen. Als eher junges Mitglied ist es mir zudem ein besonderes Anliegen, dass sich auch jüngere Menschen in der Kirchgemeinde angesprochen fühlen und aktiv am Gemeindeleben teilhaben können.

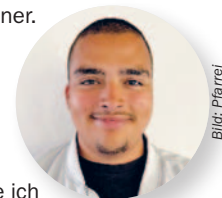


Bild: Pfarrei

### Kinderangebote für die Kleinsten

Am **Freitag, 19. Juni**, um 15.30 Uhr findet in der evangelischen Kirche Steckborn das Ökumenische «Fiire mit de Chliine» statt.

Alle kleinen Kinder mit ihren Begleitpersonen sind herzlich eingeladen zum Singen, Beten, Geschichten hören, Basteln sowie zu einem gemeinsamen Zvieri.



### Ökum. Seegottesdienst in Berlingen

**«Hab keine Angst!»** – unter diesem Motto feiern wir am **21. Juni um 10.30 Uhr in Berlingen unseren ökum. Seegottesdienst**. Ob das wohl so einfach ist? Kann man jemandem sozusagen befehlen, keine Angst

mehr zu haben? Auch, wenn das Lebensschiff plötzlich mitten in einen Sturm gerät? Oder wenn einem auf einmal eine steife Brise um die Ohren pfeift?

Wer oder was kann dann Halt, Sicherheit und Geborgenheit geben? Den Antworten auf diese Fragen gehen wir in unserer Feier gemeinsam auf die Spur...

Wir heissen Gross und Klein herzlich willkommen zu einem fröhlichen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Chloose, welcher von Salomé Schärer am E-Piano musikalisch gestaltet wird. Im Anschluss an die Feier sind alle zur «Teilete» eingeladen. Eine «Teilete» ist ein unkompliziertes, gemeinsames Essen, zu dem jede Person oder Familie, die teilnimmt, etwas beiträgt.

Man bringt so viel mit, wie man selber essen mag. Die Speisen werden auf einem Beilagen- und Dessert-Buffer angereicht. So teilen wir miteinander, und am Ende werden alle satt. Für Getränke ist gesorgt und es steht ein Grill bereit, um das eigene Grillgut zu grillieren.

**Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche statt. In diesem Fall entfällt die «Teilete».**

*Pfarrerin Susi Kündig, Berlingen*

### Wiborada im Mittelpunkt des ökum. Frühstückstreffens

Gemütliche Stimmung, feines Frühstück und interessante Gedanken prägten das ökumenische Frühstückstreffen im April im katholischen Pfarreisaal. Fast dreissig Personen nahmen am Anlass teil und genossen den gemeinsamen Vormittag. Im Mittelpunkt stand der Vortrag von Cathrin Legler über Wiborada. Die Referentin berichtete dabei auch von persönlichen Erlebnissen. Die Zeit in der Zelle habe sie als intensiv und prägend erfahren. Das Vorbereitungsteam mit Karin Hengartner und Marianne Hess ist bereits an der Planung des nächsten Treffens und freut sich schon jetzt auf viele Besucherinnen und Besucher.

### Paritätische Sitzung im Zeichen der Ökumene

Im Mai fand die jährliche paritätische Sitzung der beiden Kirchgemeinden, der katholischen Kirchgemeinde Steckborn und der evangelischen Kirchgemeinde Steckborn, statt. Dieses Jahr wurde das Treffen von der evangelischen Kirchenvorsteherschaft organisiert. Nach einem sehr schön vorbereiteten Apéro wurde mit viel Engagement und Herzblut über gemeinsame Projekte, Gottesdienste sowie den allgemeinen ökumenischen Weg diskutiert. Viele Ideen und Vorhaben konnten

konkretisiert und in klare Rahmen gefasst werden.

An dieser Sitzung wurde zudem offiziell ein Mitglied des katholischen Kirchgemeinderates verabschiedet. Der Präsident Herbert Stolz wurde durch den Präsidenten der evangelischen Kirchenvorsteherschaft, Alain Capt, mit einem Geschenk verdankt und verabschiedet.

Dabei wurde ihm für die vielen gemeinsamen Projekte sowie die unzähligen Stunden gedankt, die er in die ökumenische Zusammenarbeit investiert hat.

Der Abend wurde mit einem feinen Abendessen in geselliger Runde abgeschlossen.

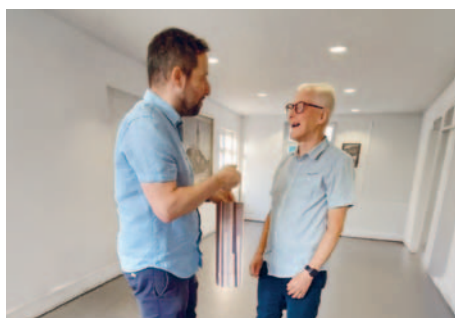


Bild: Anita Wirz

Herbert Stolz (rechts) und Alain Capt (links)

### Unsere Kollekten

07.6: Stiftung «Lerchenhof» Homburg

14.6: Flüchtlingssonntag, Flüchtlingshilfe der Caritas

### VORANZEIGE

Samstag, 20. Juni, 8.00–13.00 Uhr findet im Pfarreizentrum eine **Schulung zum Thema Arbeitssicherheit & Verhalten im Brandfall** statt. Alle Interessierten finden genauere Infos zur Schulung auf unserer Webseite [www.kath-steckborn.ch](http://www.kath-steckborn.ch)

## MITTEILUNGEN MÜLLHEIM

### Wir trauern

Der Herr über Leben und Tod hat am 14. Mai Frau **Klara Keller**, Steckborn zu sich gerufen. *Wir entbieten den Angehörigen und Nahestehenden unsere herzliche Anteilnahme.*

### Gottesdienst zu Muttertag mit Ministrantenaufnahme

Wie jedes Jahr durften wir diesen lebendigen Familiengottesdienst, in dem Mütter und Minis im Mittelpunkt stehen, feiern.

Deshalb wurden ganz besonders die Mütter begrüsst und ihnen einen schönen Ehrentag gewünscht. Mütter und Minis haben vieles gemeinsam – nicht nur den Anfangsbuchstaben «M». Sie sind einfach die Besten, sie sind da, wenn man sie braucht. Sie setzen sich mit Herz und Händen ein und sind immer bereit. Was wären wir ohne sie.

Leider mussten wir uns von acht langjährigen Minis verabschieden, konnten aber vier neue Minis aufnehmen. Unsere Ministrantenschar zählt nun 27 motivierte Kinder und Jugendliche, die auch viel Freizeitaktivitäten miteinander geniessen. Für die Frauen und Mütter war es eine schöne Geste, dass die Männer beim Apéro servierten.

### Firmung 2026

14 Jugendliche haben sich in vielen Stunden auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Miteinander haben sie viel erlebt und gelernt. Am Pfingstmontag war ihr grosser Tag. Ihnen war bewusst, dass dieses Fest nicht das Ende, sondern der Anfang eines Weges ist, für den sie sich entschieden haben. Es war in der überfüllten Kirche bewegend zu erleben, wie sie durch Domherr Roland Häfliger gefirmt wurden. Bewegend war auch der Moment als die Gefirmten ihren Firmpaten/Firmpatinnen als Dankeschön für die Begleitung einen Blumenstrauss überreichten. Anschliessend an den Gottesdienst genossen viele Familien und Gäste bei strahlendem Wetter einen Apéro.

### Hochfest zu Fronleichnam

Am **Sonntag, 7. Juni**, feiern wir um 10.30 Uhr den Gottesdienst zum Hochfest Fronleichnam mit Prozession. Musikalisch wird die Feier von der Chorgemeinschaft Müllheim-Homburg mitgestaltet. Wir laden alle herzlich ein, diesen festlichen Gottesdienst mitzufeiern.

### Sie sind ein Segen – herzlichen Dank für das grossartige Engagement

Im Dezember, Januar und Februar haben sich erneut über 10'000 Kinder und Jugendliche sowie über 2'000 Begleitpersonen für die Aktion Sternsingen engagiert. Gemeinsam haben sie nach aktuellem Stand schweizweit die beeindruckende Spendensumme von CHF 1'295'000.– für Kinder in Not gesammelt. Das Endergebnis erwarten Missio Ende Juni, aber schon jetzt sagen wir von Herzen: Danke!

### Unsere Kollekten

07.06.: Priesterseminar St. Beat Luzern

14.06.: Diöz. Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen



Bild: Kath. Müllheim

Die ganze Ministrantenschar mit den neuen und den verabschiedenden Minis



Bild: Nadja Mathys

Die Müllheimer Firmgruppe

# PASTORALRAUM AM SEE UND RHY

ESCHENZ-KLINGENZELL-MAMMERN-STEIN AM RHEIN · RAMSEN · DIESENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES

Pastoralraum Am See und Rhy: [www.kath-amseeundrhy](http://www.kath-amseeundrhy)

**Pastoralraumleiter:** Robert Weinbuch, Frauenfelderstr. 11, 8264 Eschenz  
T 076 830 13 64 (ausser freitags), [robert.weinbuch@kath-amseeundrhy.ch](mailto:robert.weinbuch@kath-amseeundrhy.ch)

**Leitender Priester:** Johannes Mathew, Priester, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen  
T 052 657 10 46, T 078 908 55 30, [johannes.mathew@kath-amseeundrhy.ch](mailto:johannes.mathew@kath-amseeundrhy.ch)

**Pfarreien Eschenz, Klingenzell, Mammern, Stein am Rhein**

**Sekretariat:** Tamara Gubler, Frauenfelderstr. 11, 8264 Eschenz  
T 052 741 49 24, [sekretariat.eschenz@kath-amseeundrhy.ch](mailto:sekretariat.eschenz@kath-amseeundrhy.ch)

**Bürozeiten:** Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00–11.00 Uhr

**Franziskaner Insel Werd:** T 052 741 26 62

**Pfarrei Ramsen**

**Sekretariat:** Claudia Gomer, Pfarrhofweg 241, 8262 Ramsen  
T 052 740 11 18, [sekretariat.ramsen@kath-amseeundrhy.ch](mailto:sekretariat.ramsen@kath-amseeundrhy.ch)

**Bürozeiten:** Mittwoch und Freitag, 08.30–11.00 Uhr

**Pfarreien Diessenhofen, Basadingen, Paradies**

**Sekretariat:** Simona Stäheli, Schulstr. 16, 8253 Diessenhofen  
T 052 657 10 46, [sekretariat.diessenhofen@kath-amseeundrhy.ch](mailto:sekretariat.diessenhofen@kath-amseeundrhy.ch)

**Bürozeiten:** Dienstag, Donnerstag und Freitag, 09.00–11.15 Uhr

## GOTTESDIENSTE

ESCHENZ **Maria Himmelfahrt**  
KLINGENZELL **Maria Schmerzensmutter**  
MAMMERN **St. Blasius**  
STEIN AM RHEIN **Herz Jesu**  
INSEL WERD **St. Otmar**  
RAMSEN **St. Peter und Paul**  
WIESHOLZ **Maria Hilf**  
BASADINGEN **St. Martin**  
DIESENHOFEN **Bruder Klaus**  
PARADIES **St. Michael**

### 10. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 6. Juni

16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD  
18.00 Eucharistiefeier, KLINGENZELL  
Hans Lenz OFM  
18.00 Eucharistiefeier, PARADIES  
Johannes Mathew  
Jahrzeit für Max Herzog

#### Sonntag, 7. Juni

09.00 Eucharistiefeier, STEIN AM RHEIN  
Hans Lenz OFM  
09.30 Eucharistiefeier zu Fronleichnam,  
RAMSEN, mit Flurprozession  
Johannes Mathew  
Jahrzeiten für Josef (Seppi) Gnädinger und  
Katharina (Käthi) Schmid-Schweizer  
Erstes Jahresgedächtnis für  
Elisabeth Amstutz-Maier

#### Montag, 8. Juni

17.00 Rosenkranz, BASADINGEN  
19.00 Rosenkranz, RAMSEN

#### Dienstag, 9. Juni

09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung,  
DIESENHOFEN, anschl. Rosenkranz-  
gebet und Aussetzung des  
Allerheiligsten bis 12.00 Uhr  
09.00 Rosenkranz, ESCHENZ  
17.00 Santo Rosario, DIESENHOFEN

#### Mittwoch, 10. Juni

08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD  
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN

17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet»,  
DIESENHOFEN. Wir beten für den  
Frieden in der Schweiz und für die  
ganze Welt sowie für Ihre Anliegen.  
19.00 Anbetung mit Eucharistie, KLINGENZELL

#### Donnerstag, 11. Juni

09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN

#### Freitag, 12. Juni – Heiligstes Herz-Jesu

08.30 Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ  
10.00 Eucharistiefeier im Alters- und  
Pflegerheim Bachwiesen, RAMSEN

#### 11. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 13. Juni

09.30 Familien Feiern Gott, KIRCHE BURG  
16.00 Beichtgelegenheit, INSEL WERD  
18.00 Eucharistiefeier, RAMSEN  
Johannes Mathew  
Gedächtnis für Cäcilia und Leo Neidhart-  
Gnädinger  
Jahrzeiten für Josefa Bohle-Gnädinger und  
Bernhard Ruh  
18.00 Eucharistiefeier, ESCHENZ  
Leonhard Wetterich OFM  
Jahrzeiten für Fridolin Bantli, Albert Bach-  
Hutter

#### Sonntag, 14. Juni

08.45 Eucharistiefeier, BASADINGEN  
mit Erwachsenenfirmung; anschl.  
Basis-Treffen zum Thema «heilen»  
Johannes Mathew, Robert Weinbuch  
Jahrzeit für Peter Schmid, Martin Schmid,  
Wolfram Staller und Eleonora Burkhardt,  
Esther Schmid-Angehrn und Hans Angehrn  
10.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium,  
STEIN AM RHEIN. Dankgottesdienst  
der Erstkommunionkinder, musikalisch  
bereichert durch den Kirchenchor  
St. Otmar (siehe Mitteilungen); anschl.  
Apéro  
Leonhard Wetterich OFM  
19.00 Rosenkranz, ESCHENZ

#### Montag, 15. Juni

17.00 Rosenkranz, BASADINGEN  
19.00 Rosenkranz, RAMSEN

#### Dienstag, 16. Juni

09.00 Rosenkranz, ESCHENZ

09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung,  
DIESENHOFEN, anschl. Rosenkranz-  
gebet und Aussetzung des  
Allerheiligsten bis 12.00 Uhr  
10.30 Gottesdienst Altersheim,  
STEIN AM RHEIN  
17.00 Santo Rosario, DIESENHOFEN

#### Mittwoch, 17. Juni

08.00 Pilgergottesdienst, INSEL WERD  
09.00 Eucharistiefeier, RAMSEN  
17.00 Rosenkranz «Die Schweiz betet»,  
DIESENHOFEN. Wir beten für den  
Frieden in der Schweiz und für die  
ganze Welt sowie für Ihre Anliegen.  
19.30 Eucharistie, KLINGENZELL  
vorher Rosenkranzgebet

#### Donnerstag, 18. Juni

09.00 Eucharistiefeier, BASADINGEN  
10.15 Eucharistiefeier in der Klinik  
St. Katharinental, DIESENHOFEN  
19.00 Eucharistiefeier mit Anbetung,  
MAMMERN

#### Freitag, 19. Juni

08.30 Eucharistie mit Rosenkranz, ESCHENZ  
10.00 Eucharistie im Seniorenzentrum  
Vogelsang, DIESENHOFEN  
20.00 Lobpreis, RAMSEN  
mit eucharistischer Anbetung und  
Beichtgelegenheit

### Kollekten im Pastoralraum

**06./07.06.: Hilfe für Simbabwe** –  
Hilfe für Simbabwe wurde 1992 von  
Dr. Aschwanden, Stein am Rhein, ins Leben  
gerufen. Seitdem konnten zahlreiche  
Projekte erfolgreich realisiert werden.  
Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung  
und Stärkung der Gemeinschaft im 100 km  
grossen Einzugsgebiet des Muvonde  
Spitals in Simbabwe.

**13./14.06: Don Bosco Jugendhilfe  
weltweit** – Die Don Bosco Jugendhilfe  
Weltweit ist Teil des weltweiten Netzwerks  
der Salesianer Don Boscos und der  
Don Bosco Schwestern. Zusammen  
werden Projekte zugunsten benachteiligter  
und bedürftiger Kinder, Jugendlicher und  
Familien durchgeführt.

(Texte Webseiten)

## Liebe Christinnen und Christen im Pastoralraum Am See und Rhy

Ich muss gestehen, dass ich mit der Verehrung des Herzens Jesu lange nichts anfangen konnte. Das hat sich geändert, als ich vor einigen Jahren wieder einmal die Wieskirche besuchte, ein Rokoko-Juwel meiner bayrischen Heimat. Ich lasse das Deckengemälde der Kuppel auf mich wirken: Jesus sitzt auf dem Regenbogen und deutet mit dem Finger auf seine Seitenwunde. Die Seitenwunde des Auferstandenen ist exakt der geometrische Mittelpunkt der Kuppel. Die Wunde hat der Künstler zwar auf der rechten Körperhälfte und nicht auf der Herz-Seite gezeichnet, aber egal – mir wurde klar: Das Herz Jesu ist die Mitte der Wies, das Zentrum des Himmels und der Erde. Die Liebe ist der Mittelpunkt der Welt. Sie färbt unser Leben hell mit den Farben des Regenbogens. Mit manchen rückwärts-gewandten Formen der Herz-Jesu-Frömmigkeit habe ich immer noch Mühe. Doch das Herz Jesu eröffnet mir einen anderen, nicht rational-intellektuellen Zugang zum Geheimnis Gottes. Ich entdecke ihn im Glauben der Mystikerinnen und Mystiker,

der einfachen Leute und der Kinder. Dieser Glaube ist genauso wertvoll wie die Suche nach Gottes-Erkenntnis in Exegese, Dogmatik, Kirchengeschichte und anderen theologischen Fachgebieten. Er lädt ein zu einer poetischen und den Menschen zugewandten Sprache. Er lässt mich «mit dem Herzen sehen» (Exupéry) und mein «Herz brennen» (Lk 24,32) und bereichert das Feiern unserer kirchlichen Feste und unseren Umgang mit den Mitmenschen. Vielleicht ist das «Herz Jesu» nur ein bildlicher Ausdruck des Hohen Liedes (1 Kor 13) oder von 1 Kor 16,14: «Alles, was du tust, geschehe in Liebe.» Papst Franziskus hat eine ganze Enzyklika geschrieben, die sich mit dem Herzen Jesu beschäftigt. «Dilexit nos» («Er hat uns geliebt») ist nicht so bekannt wie «Laudato si», aber ich finde sie sehr interessant. Das Hochfest «Heiligstes Herz Jesu» wird am dritten Freitag nach Pfingsten begangen. Wir feiern es mit dem Patrozinium der Pfarrei Herz Jesu, Stein am Rhein, am Sonntag, 14. Juni. Sie sind «herzlich» eingeladen!

Robert Weinbuch



Deckengemälde Wieskirche, Oberbayern

## PASTORALRAUM

### Hymnus auf die Liebe

Der Dichter Angelius Silesius hat im 17. Jahrhundert einen Hymnus auf die Liebe geschrieben; man könnte das Wort «Liebe auch gut durch Jesus oder durch die Worte «Herz Jesu» ersetzen, der Sinn würde gleich bleiben:

*Liebe, die du mich zum Bilde deiner Gottheit hast gemacht.*

*Liebe, die du mich so milde nach dem Fall hast wiederbracht.*

*Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.*

*Liebe, die du mich erkoren, eh als ich erschaffen war.*

*Liebe, die du Mensch geboren und mir gleich wardst ganz und gar:*

*Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.*

*Liebe, die für mich gelitten und gestorben in der Zeit.*

*Liebe, die mir hat erstritten ewige Lust und Seligkeit.*

*Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.*

*Liebe, die für mich erstanden aus des Todes dunkler Nacht.*

*Liebe, die mich aus den Banden aller Angst hat frei gemacht*

*Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.*

*Liebe, die mich ewig liebet, die für meine Seele glüht,*

*Liebe, die das Lösgeld gibet und mich kräftiglich vertritt.*

*Liebe, dir ergeb ich mich, dein zu bleiben ewiglich.*

*Die Liebe Christi ist meine Mitte, sie durchdringt und erfüllt jede und jeden von uns. Das Herz Jesu schlägt in unserer Brust. Die Liebe ist wirklich der Mittelpunkt der ganzen Welt.*

### Beeindruckende Priesterjubiläen an Pfingsten gefeiert

Pfingsten ist mit der Ausgießung des Heiligen Geistes gleichsam der Geburtstag der Kirche. Ein besonderes Fest also. Dieses Jahr war es für die Mitglieder des Pastoralraumes am See und Rhy noch etwas besonderer. Unser leitender Priester, Johannes Mathew feierte sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Und damit nicht genug, gar sein 40-jähriges Priesterjubiläum konnte Erzbischof Thomas feiern. Er ist Bischof in Tiruvalla in Kerala, Südindien, der Heimat unseres Priesters Johannes. Die über 200 Gläubigen konnten erleben, wie Pastoralraumleiter Robert Weinbuch im

Rahmen seiner Begrüßung die Anekdote erzählte, dass ein Kind einst aus der Bezeichnung 'Erzbischof' kurzerhand 'Herzbischof' gemacht hätte. – Eine Bezeichnung, die sehr gut auf Erzbischof Thomas zutrifft, wie sich zeigen sollte. In eindrücklichen Worten würdigte Erzbischof Thomas das Wirken unseres, aber auch seines Priester Johannes. Er sprach von der Güte, welche Johannes stets ausstrahlt und seiner Bereitschaft mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Von Johannes bekomme man stets Herzenswärme zu spüren. Seine Liebe zu den Menschen ist echt und nicht gekünstelt. – Thomas verhehlte aber auch nicht, dass es auch als Priester Krisen und Zweifel durchzustehen gilt. Es war gut spürbar, dass Erzbischof Thomas seinen Priestern nahe ist und ihnen mit Wertschätzung und Liebe begegnet. Der Gottesdienst, der gemeinsam mit Bruder Hans von insgesamt vier Zelebranten gefeiert wurde, war ein wunderbares Erlebnis, der mit einem Apéro und Würsten vom Grill seinen Ausklang fand.

Thomas Burkhardt



## Was bedeutet katholisch?

Am letzten Treffen der Leitungspersonen der Pastoralräume unserer Bistumsregion befassten wir uns mit dem Thema: «Pastoral zwischen unterschiedlichen Kirchenbildern und Leitungsverantwortung».

In der sehr interessanten Diskussion in meiner Kleingruppe (drei indische Priester, eine Pastoralraumleiterin und ich) kam dabei die Herausforderung zur Sprache, wie wir Offensein und Katholischsein zusammenbringen könnten.

Dabei stellt sich auch die Frage: Was ist eigentlich «Katholisch»?

Das Wort setzt sich aus zwei griechischen Begriffen zusammen: kata («gemäss, in Bezug auf») und holos («ganz, vollständig»).

Mit «katholischer Kirche» ist damit die weltweite Gemeinschaft der Menschen gemeint, die an Jesus Christus glauben. Im Pastoralraumgottesdienst an Pfingsten haben wir diese weltweite Gemeinschaft gefeiert, mit Menschen aus Indien, Italien, Polen, Kroatien, Ukraine, Deutschland, Schweiz und sicher noch anderen Ländern, und im Laufe meines kirchlichen Engagements hatte ich Kontakt mit vielen Seelsorgenden der fremdsprachigen Missionen, nicht nur der italienischen (MCI).

Katholisch bedeutet für mich: Wir sind in einer wunderbaren – und manchmal anstrengenden, sperrigen – Vielfalt gemeinsam unterwegs auf dem Weg des Glaubens, mit Gott in unserer Mitte.

*Alle haben Platz, jeder und jede ist willkommen! Auch Sie und ich!*

Robert Weinbuch

## Infoveranstaltung

### Oberstufenreligionsunterricht Sprungbrett

Am 9. Juni, 18.00–19.00 Uhr findet der Pflicht-Informations-Abend der 6. Klasse statt. Alle Eltern und Erziehungsberechtigten mit ihren Kindern erhalten Informationen zum Religionsunterricht an der Oberstufe.

### Wir treffen uns alle im Pfarreizentrum Diessenhofen, Schulstrasse 16.

Wir freuen uns, Ihnen das Konzept des Oberstufen – Religionsunterrichts vorzustellen. Der katholische Religionsunterricht wird Sprungbrett genannt. Er ist mit Pflicht- und Wahlpflicht-Angeboten für den ganzen Pastoralraum konzipiert. Alle Schülerinnen und Schüler unseres Pastoralraumes, an den Schulstandorten Steckborn, Eschenz, Stein am Rhein und Diessenhofen werden angeschrieben. Sprungbrett will die Neugier, das Interesse an

Glaubens- und Lebensfragen vertiefen oder wecken. Wir möchten die Jugendlichen beim Suchen und Fragen ein Wegstück begleiten. Er ist das Sprungbrett zur Firmung 17+.

Regula Weber, Leitung Katechese  
im Pastoralraum am See und Rhy

## Biblisch kochen

### Freitag, 12. Juni, 18.00 Uhr, Stein am Rhein, Pfarreistübli

(pfa) Eine kleine kulinarische Reise durch das Land der Bibel. Gemeinsam kochen und essen. Rund um die Kirche in Stein am Rhein bietet uns der Bibelgarten klein aber fein, Kräuter, Pflanzen und Früchte aus der biblischen Zeit.

## DAS BRENNENDE HERZ

### Filmabend in der Pfarscheune Ramsen

#### Freitag, 12. Juni, 19.30 Uhr

*Das Herz Jesu – Kraft der Liebe!*

*«Wir wollen der Welt die Kraft der Liebe zeigen – einer allmächtigen Liebe, die in einem menschlichen Herzen Fleisch geworden ist. Ein Herz, das mit jedem Schlag Glück in unser Herz ausgiessen möchte.»*

Der Film erzählt die Geschichte einer erfolgreichen Schriftstellerin, die auf der Suche nach Inspiration für ihren neuen Roman die Erscheinungen des Heiligsten Herzen Jesu untersucht. Begleitet von einer Mystikexpertin entdeckt sie die Visionen der Hl. Margareta Maria Alacoque und lernt Heilige, Mörder, Exorzisten, Päpste, Präsidenten, Verschwörer sowie Wunder und Verbrechen kennen. Im Laufe ihrer Geschichte wird sie auch in die Tiefen ihres eigenen Herzens vordringen und alte Wunden entdecken, die der Heilung bedürfen.  
*Herzliche Einladung!*

Basisgruppe Ramsen

## Stammtisch – Austausch über Glaube und Leben

Die Basisgruppe Ramsen lädt herzlich ein zum nächsten Stammtisch, um in gemütlichem Rahmen über Glaubens Themen und deren Bezug zu unserem Leben auszutauschen, Fragen zu stellen, Antworten zu finden... **Dienstag, 23. Juni, 19.30–21.00 Uhr, Pfarscheune Ramsen**  
Thema: **Eucharistie – tatsächlich Leib und Blut Christi?** Bruder Hans Lenz wird den Abend inhaltlich begleiten. Für die Organisation zuständig ist Ruth Neidhart (Auskünfte ruth.neidhart@bluewin.ch oder 052 743 10 15). Nächster Stammtisch: Montag, 24. August, 19.30 Uhr. *Herzlich willkommen!*

Basisgruppe Ramsen

## Verabschiedung von Don Giorgio Cerola

*Liebe mit der MCI (Missione Cattolica Italiana) Thurgau verbunden Christinnen und Christen in unserem Pastoralraum*

Am **Samstag 13. Juni** wird nach 11 Jahren Dienst in der MCI TG und 40jährigem Priesterjubiläum Don Giorgio Celora verabschiedet. Sie sind herzlich zur feierlichen Eucharistiefeier eingeladen, am Samstag, 13. Juni um 16.45 Uhr in der Kirche St. Johannes, Freiestrasse 15, Weinfelden. *Wir danken Don Giorgio ganz herzlich für sein Wirken auch in unserem Pastoralraum und wünschen ihm Gottes reichen Segen!*

Das Seelsorgeteam

## ESCHENZ-KLINGENZELL- MAMMERN-STEIN AM RHEIN

## Kirchengeläut während Chorfestival

Wir freuen uns, die Chöre der Ostschweiz am **6. und 7. Juni** in unserer Kirche empfangen zu dürfen und wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg und unvergessliche musikalische Momente. Damit der Chorgesang nicht gestört wird, wird das Kirchengeläut inklusive Stundenschlag während den Aufführungen ausgeschaltet. Vielen Dank für das Verständnis.  
*Der Kirchengemeinderat*

## Familien feiern Gott

### Samstag, 13. Juni, 09.30 Uhr, Kirche Burg

(pfa) Kinder von 3 bis 10 Jahre und ihre Familien feiern gemeinsam Gottesdienst.

## Patrozinium Stein am Rhein

(pfa) Am **Sonntag, 14. Juni**, feiern wir um 10.00 Uhr das Patrozinium der Pfarrei Herz-Jesu Stein am Rhein. Zugleich ist es auch der Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder. Musikalisch bereichert wird der Gottesdienst durch den Kirchenchor St. Otmar Eschenz. Der Kirchenchor singt von W. A. Mozart die Missa brevis in C Dur sowie das Laudate Dominum. Weitere Mitwirkende: Gastsänger und ein Streichquintett. Organistin und Solistin: Sylvia Blaser-Prigiel. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

## Eschenzer Mittagstisch auf der Insel Werd

Der letzte Mittagstisch vor den Sommerferien findet am **Donnerstag 25. Juni** auf der Insel Werd statt. Wir bräteln in freier Natur, vom Buffett gibt's leckere Zutaten und zum Dessert werden Sie mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Wir freuen uns auf viele Gäste. **Anmeldungen** und Transportanfragen bitte bis spätestens Dienstag 23. Juni, an Roli Götz, 052 741 14 52 oder goetz.roland@bluewin.ch Bei schlechtem Wetter findet das Essen im Pfarreiheim, Frauenfelderstrasse Eschenz statt. Bei Unsicherheit gibt Roli Götz ab Mittwochabend 23. Juni Auskunft.

Frido Ullmann

## Herzliche Gratulation

(pfa) Am 12. Juni feiert Herr Roger Sidler seinen 80. Geburtstag. *Wir wünschen dem Jubilar alles Gute und den besonderen Segen Gottes.*

## AGENDA – VORSCHAU

### Eschenz-Klingenzell-Mammern- Stein am Rhein

- 20.06. Ausflug Erstkommunionkinder
- 21.06. Sonntagsmesse Werdli
- 22.06. Gebetstreff Insel Werd
- 25.06. Eschenzer Mittagstisch
- 30.06. Sitzung Kirchengemeinderat

### Ramsen

- 25.06. Monatsmesse Totenbruderschaft Öhningen-Ramsen
- 28.06. Patrozinium
- 30.06. Schülermesse mit Abschluss

### Diessenhofen-Basadingen-Paradies

- 21.06. Kirchenkaffee, Diessenhofen
- 12.07. Kirchenkaffee, Diessenhofen



### Einblicke in den Religionsunterricht

Die Religionsunterricht mit den Schülerinnen und Schüler bereitet viel Freude. Doch wie gestaltet sich aktuell der Religionsunterricht der 4.–6. Klasse? In einer grösseren Lektionsreihe haben sich die Schülerinnen und Schüler aus Eschenz und Stein am Rhein mit dem Thema Bibel befasst. An verschiedenen Informations – Posten konnten sie sich ihr Wissen zur Entstehung der Bibel aneignen und vertiefen. Die Zeigeaufgabe bestand darin aus diesem Wissen ein Plakat zu gestalten. Diese Plakate werden zur Zeit in der Kirche Eschenz ausgestellt. Mit kleinen farbigen Klebepunkten können sie, die nach ihrer Ansicht besten Plakate bewerten. Beachten sie die Bewertungskriterien nach Inhalt und Gestaltung. Den drei Siegerschülergruppen habe ich ein Eisgutschein versprochen. Aktuell arbeiten wir am Thema Kirche. Was ist die Kirche – ein Haus aus Steinen – eine Gemeinschaft der Christen? Was hat Kirche und Pfingsten miteinander zu tun? Ziel dieser aktuellen Lektionsreihe ist, dass die Schülerinnen und Schüler die Kirche als Gemeinschaft in ihrer Vielfalt erkennen, unterschiedliche Glaubenspraktiken vergleichen und sich darüber austauschen können. In einer ersten Begegnung mit diesem Thema bauten die Kinder in einer Gruppe eine Kirche aus Holzklötzen mit möglichst vielen typischen Bestandteilen und Merkmalen.

In Genesis 2 wird Gott als handwerklich wirkender Gott dargestellt. Er formt den Menschen aus Erde, haucht ihm den Lebensatem ein. Dieses Bild vom kreativen Schöpfer konnten die Jugendlichen im Oberstufenunterricht Sprungbrett für sich in Anspruch nehmen und töpfernten mit Helen Goldinger – Neukomm verschiedenste kreative Arbeiten. Die Jugendlichen genossen den handwerklich kreativen Nachmittag sehr. Eine andere Gruppe backte vor Pfingsten Muffins und verschenkte sie mit einem himmlisch, kraftspendenden Gruss an Menschen in ihrer Nachbarschaft.

Regula Weber, Katechetin

## RAMSEN

### Wir gedenken der lieben Verstorbenen im Monat Juni (der letzten 10 Jahre)

- Waltraud Neidhart-Kness
- Branka Orsollic-Dokoziya
- Jürg Schmid
- Arnold Dällenbach-Steiner
- Luise Ruh-Rösch
- Elisabeth Amstutz-Maier
- Klara Demiral-Schmid

### Fronleichnam

Sonntag, 7. Juni, 09.30 Uhr

(pfa) Der festliche Gottesdienst zu Fronleichnam wird musikalisch von der Chorgemeinschaft Arlen-Ramsen mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst feierliche Prozession unter Begleitung des Musikvereins zu den Feldaltären im Fortenbach (bei guter Witterung). Alle sind herzlich willkommen!

### Treffpunkt Stubete

(pfa) Sie sind herzlich eingeladen zur nächsten Stubete am **Donnerstag, 11. Juni**, ab 14.00 Uhr in der Pfarrscheune. Wir singen Volkslieder, hören amüsante Geschichten und es gibt Kaffee und Kuchen. Alle sind herzlich willkommen!

### Chinderfiir

Freitag, 12. Juni, 17.30 Uhr, Ref. Kirche Ramsen

(pfa) Für Klein-Kinder bis ca. 6 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen: Wir feiern Gottesdienst mit «Robbie», hören eine biblische Geschichte, Singen, Beten und Basteln. *Das ökumenische Chinderfiir-Team freut sich auf Euch!*



### Filmabend – Das brennende Herz

Freitag, 12. Juni, 19.30 Uhr  
in der Pfarrscheune. Weitere Infos siehe Mitteilungen Pastoralraum.

### Tarcisiustreffen

Samstag, 13. Juni, 10.00 Uhr

(pfa) Wir befassen uns zum Thema Jesus liebt Dich. Wir hören eine Geschichte, basteln gemeinsam und bei schönem Wetter fahren wir mit dem Velo in den Wald zum Grillieren. *Auf euer Mitmachen freuen sich Petra Achermann und Michael Truniger.*

### Taufe

(pfa) Am Samstag, 13. Juni, wird Malea Zehnder durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufgenommen. *Wir wünschen der Tauffamilie viel Freude und eine gesegnete Zukunft.*

### Stammtisch: Austausch über Glaube und Leben

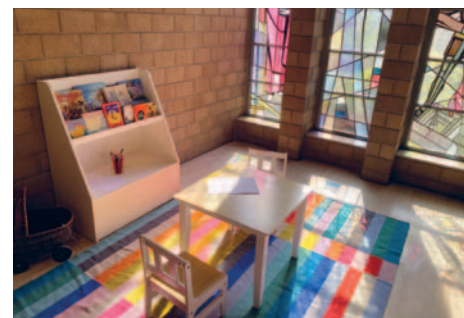
Dienstag, 23. Juni, 19.30 Uhr  
in der Pfarrscheune

Weitere Infos siehe Mitteilungen Pastoralraum.

### Sekretariat Ramsen – Ferienabwesenheit

(pfa) Vom 8. bis 12. Juni ist das Sekretariat in Ramsen nicht besetzt. In dringenden Fällen (Beerdigungen, Krankensalbungen) kontaktieren Sie bitte, während derer Öffnungszeiten, das Sekretariat Eschenz oder Diessenhofen. Ausserhalb der Öffnungszeiten den Pastoralraumleiter Robert Weinbuch oder den leitenden Priester Johannes Matthew. Kontaktdaten sind im Kopf des Forums ersichtlich. *Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

## DIESSENHOFEN-BASADINGEN-PARADIES



### Auch Diessenhofen hat eine Kinderecke

(RoW) Bereits im Pfingstgottesdienst wurde die Kinderecke in der Kirche Bruder Klaus rege genutzt. Die kleinen Gottesdienstbesucher haben gemalt, Bilderbücher angeschaut und mit Fingerfeatures gespielt. Die Kinderecke ermöglicht ein harmonisches Miteinander von gross und klein, wenn wir den Gott des Lebens feiern, und lädt auch ausserhalb der Gottesdienstzeiten zum Verweilen ein. Wer Ideen oder Material zur Verfügung stellen oder sich sonstwie beim Projekt «Kinderecke» einbringen möchte, soll sich bei unserer Katechetin Alicia Widmer, 079 773 32 62 melden.

### Einladung zum Basistreffen – Thema «heilen»

Die Basisgruppe Basadingen-Schlattingen-Willisdorf und Paradies/ Schlatt lädt herzlich zum gemütlichen Treffen bei Kaffee und Zopf ein.

Wer: Alle Interessierten von 9–99 Jahren  
Wann: **Sonntag, 14. Juni, 09.45 bis ca. 11.30 Uhr**

Wo: Kath. Pfarrhaus, Basadingen, Untizimmer  
Kontakt: *Christa Temperli, 079 428 97 63, chrivet@bluewin.ch oder Barbara Binzegger, 079 232 89 45, bbinz@outlook.com*

# MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Segreteria: T 071 626 11 64, [mcli@kath-tg.ch](mailto:mcli@kath-tg.ch), [www.mcli-turgovia.ch](http://www.mcli-turgovia.ch)

Orario ufficio aperto al pubblico: lunedì a venerdì mattina dalle ore 09.00 alle ore 12.00, tutti i pomeriggi tranne il giovedì ed il venerdì dalle ore 14.00 alle ore 17.00.  
Per incontri o colloqui personali, si prega gentilmente di fissare un appuntamento.

Missionario responsabile: Don Giorgio Celora, T 076 248 93 01, [giorgio.celora@kath-tg.ch](mailto:giorgio.celora@kath-tg.ch)

Missionario: Don Simone M. Robbiani, M 078 218 05 14, [simone.robbiani@kath-tg.ch](mailto:simone.robbiani@kath-tg.ch)

Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, Ufficio T 071 626 11 65, M 079 488 83 17, [maria.monteleone@kath-tg.ch](mailto:maria.monteleone@kath-tg.ch)

## CALENDARIO LITURGICO

### Sabato 6 giugno

11.00 Battesimo Ilaria Colacchio, Klösterli Frauenfeld

18.00 Santa Messa, Sulgen

### Domenica 7 giugno – Corpus Domini

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

11.15 Santa Messa, Sirnach

### Venerdì 12 giugno

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

### Sabato 13 giugno

16.45 Santa Messa solenne, Weinfelden.

Per il saluto a don Giorgio e per il suoi 40 anni di Sacerdozio. A seguire festa presso il Pfarreizentrum.

### Domenica 14 giugno

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen

11.45 Santa Messa, Arbon

### Venerdì 19 giugno

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

15.00 Matrimonio, Lo Monaco Janira e Tedesco Nico, Steckborn

### Sabato 20 giugno

15.45 Battesimo Gabriel Irosa, Weinfelden

16.45 Santa Messa, Weinfelden

### Domenica 21 giugno

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

11.15 Santa Messa, Sirnach

## INFORMAZIONI

Tutti i mercoledì alle ore 15.00 recita del Santo Rosario e della Coroncina alla Divina Misericordia al Klösterli di Frauenfeld.

### Gruppo dei saggi (Terza Età)

Venerdì 12 giugno, ore 14.00

Pfarreizentrum Kreuzlingen

### SALUTO A DON GIORGIO CELORA

Sabato 13 giugno presso la Chiesa San Giovanni di Weinfelden

Dopo 11 anni nella nostra comunità e nell'anniversario dei suoi 40 anni di sacerdozio, desideriamo salutare Don Giorgio con una Santa Messa solenne a Weinfelden, a cui seguirà una festa presso il Pfarreizentrum. Siete tutti cordialmente invitati.

### Gita di un giorno

Mercoledì 17 giugno

Gita di un giorno con i gruppi della Terza Età al Santuario di Mariastein (Basilea)

Partenza da Arbon, Kreuzlingen, Weinfelden e Frauenfeld. La quota di partecipazione, comprensiva del viaggio e del pranzo, è di CHF 80.–, bevande escluse. La partecipazione è aperta anche a persone che non fanno parte dei gruppi della Terza Età. I posti sono limitati

### Battesimi

A tutti i bimbi che hanno ricevuto la vita di Dio con il sacramento del Battesimo, auguriamo un sereno cammino di fede in compagnia della luce di Dio e della comunità cristiana.

- Elena Congredi, Kreuzlingen
- Chiara Rovere, Frauenfeld

*Ai genitori giungano i nostri migliori auguri: Signore, tu ci hai affidato una grande missione: far crescere la vita divina che abbiamo chiesto per i bimbi che noi abbiamo chiamato alla vita.*

### Sono nati a vita eterna nella casa del Padre

- Anna Pannofino, 1948, Kreuzlingen
- Maria Trevisan-Gregorio Nardo, 1944, Weinfelden
- Vito Bisignano, 1938, Kreuzlingen
- Pina Demasi Montagnese, 1970, Eschlikon
- Giuseppe Triggiano, 1942, Amriswil

«Non si perdono mai coloro che amiamo, perché possiamo amarli in Colui che non si perde mai». (Sant'Agostino)

Regione diocésana St. Viktor (Diocesi di Basilea)  
Coordinazione zonale MCLI di Turgovia, Sciaffusa, Lucerna, Zugo

## Pellegrinaggio zonale

Abbazia di Rheinau (ZH)

**Domenica 14 giugno 2026**

### Programma

- 15:00 Penitenziale comunitaria con confessioni individuali
- 16:00 Celebrazione della S. Messa animata dai cori delle nostre Missioni e concelebrata da tutti i Missionari della zona St. Viktor

Per informazioni e iscrizioni (entro il 5 giugno) rivolgersi alla propria missione.